Letzte Telegramme.

Hamburg, 4. Jan. Die „Hamburger Nachr." veröffentlichen folgendes Schreiben:

Friedrichsruh, 2. Jan. 1898.

Zum Jahreswechsel sind mir in Form von Telegrammen, Karten und Briefen so viele Begrüßungen zugegangen, daß ich bei meiner leidenden Gesundheit nicht imstande bin, einzelne zu beantworten. Ich bitte deshalb meine Freunde, meinen herzlichen Dank für freundliches Gedenken und meine guten Wünsche für das neue Jahr entgegennehmen.

v. Bismarck.

Madrid, 4. Jan. Der Präsident der Deputirtenkammer Pidal hielt in dem Klub der Konservativen eine Rede, in der er die Politik der Liberalen bekämpfte, die die Ertheilung des Generals Weyler herbeigeführt habe, sowie die Oktroyirung einer Autonomie für Kuba, die der Redner als eine traurige bezeichnete. Die Konservativen müßten sich vereinigen, um die durch den Tod Canovas' geschaffene Lage zu verbessern, aber sie würden der Vollendung des von der Regierung unternommenen Werkes keine Schwierigkeiten in den Weg legen.

Toronto, 4. Jan. Bei einer sehr stark besuchten Volksversammlung, welche in der vergangenen Nacht im Rathhause von London (Kanada) stattfand, brach der Fußboden ein. Angeblich sind 100 Personen ums Leben gekommen.

Die ostasiatische Frage.

Köln, 4. Jan. Der „Köln. Ztg." wird von ihrem Berichterstatter aus Paris gemeldet: Gegenüber der pekinger Meldung der „Times" über Anleihe-Verhandlungen zwischen Rußland und China vernehme ich von gut unterrichteter Seite, daß seit dem vorigen Donnerstag wegen einer chinesischen Anleihe in London sehr ernste Verhandlungen im Gange sind. Der zwischen Petersburg und Paris gemachte Versuch ist hier geschettert an der Forderung des Ministers des Auswärtigen Hanotaux, welcher verlangte, daß die in Frankreich aufzubringende Anleihe von einer französischen Bank aufzunehmen sei, während der russische Minister des Auswärtigen Graf Murawiew sie für die Russisch-Chinesische Bank vorbehalten wissen wollte. China bot darauf die Anleihe in London an und suchte zugleich die Befürwortung der englischen Regierung nach. Infolge der jüngsten Ereignisse soll nun von diesen beiden Seiten der Plan ganz ernstlich erwogen werden. Als Sicherheit für eine Anleihe von 400 Millionen Francs soll eine innere chinesische Grundsteuer und dazu eine gewisse Kontrolle in Erwägung stehen. Das Haupt dieser Kontrolle solle ein Engländer, und zwar der Nachfolger des heutigen Zollvorstehers Sir Robert Hart, in jedem Falle ein Engländer werden. Außerdem besehe das britische Kabinet auf einem Gebietszugeständniß, das vor der Hand geheim bleibe. Hinsichtlich der Angaben der „Times" soll es richtig sein, daß von russischer Seite neuerdings den Chinesen angeboten worden sei, die in Paris gescheiterte Anleihe unter günstigeren Bedingungen als in London in Deutschland anzubieten.

London, 4. Jan. „Daily Chronicle" berichtet aus Washington von diplomatischer Seite: Es bestehe völliges Einvernehmen zwischen Frankreich und Rußland in Bezug auf die Verhältnisse Nordasiens; die Bemühungen, Deutschland zum Anschluß an Frankreich und Rußland zu bewegen, seien bisher nicht von Erfolg gewesen. Die Bewegung sei gegen England gerichtet. Frankreich und Rußland seien jetzt überzeugt, daß die Vereinigten Staaten England keinen Beistand leisten würden, wenn ein Konflikt eintreten sollte.

Halle, 4. Jan. [Empfang der Halloren am Kaiserlichen Hofe.] Die Halloren waren am Sonntag nachmittag 1¼ Uhr in das Neue Palais zu Potsdam befohlen worden, um der Kaiserlichen Familie ihre Aufwartung zu machen. In einem Hofwagen wurden die Abgeordneten der Salzwirker Brüderschaft im Thale zu Halle, die durch ihre alterthümliche Tracht überall, wo sie sich sehen ließen, Aufsehen erregten, nach dorthin gebracht und sogleich von dem Kaiser empfangen. Es war gerade zur Zeit des Frühstücks, und es nahmen an der Tafel folgende Personen theil: der Kaiser, der Kronprinz, Prinz Eitel Fritz, Hofmarschall v. Eglofstein, Oberstlieutenant von Pritzelwitz, Major v. Berg, Oberlehrer Sachse, Lehrer Giradin (die letzteren beiden Lehrer der Prinzen), Gräfin Brockdorf, Gräfin Keller, Fräulein v. Gersdorf und Gräfin Bassewitz. — Der Kaiser erkundigte sich bei den Halloren, wie ihnen die Vorstellung im Opernhause gefallen, wie lange sie ihre Tracht tragen u. dgl. m. Der Sprecher, Hr. Ebert, gab die gewünschte Auskunft. Da die Kaiserin wegen Unpäßlichkeit verhindert war, die Halloren, wie sonst üblich, zu empfangen, so ließ sie den Dank für die überbrachten Geschenke durch die jüngsten zwei Prinzen und die Prinzessin Victoria überbringen. Sämmtliche Glieder der kaiserlichen Familie erhalten von den Geschenken der Halloren ihren Theil. — Die Halloren wurden sodann in huldvollster Weise vom Kaiser entlassen und begaben sich von da nach Jagdschloß Glienicke zur Aufwartung bei dem Prinzen Leopold von Preußen. Im Palais wurden der Abordnung auch die prinzlichen Kinder vorgestellt. Im Hofwagen ging es dann zurück zur Bahn.

Meteorologische Station zu Halle.

	3 Januar (9 Uhr 12 Min. ab.)	4 Januar (7 Uhr 12 Min. mrg.)
Barometer Millimeter	765.7	761.9
Thermometer Celsius	2.0	1.0
Rel. Feuchtigkeit	89 %	92 %
Wind	SSW 1	SO 1

Maximum der Temperatur am 3. Januar 6.6° C.
Minimum in der Nacht vom 3. Januar zum 4. Januar: 1.0 C
Niederschläge am 4. Januar 7 Uhr morgens: 0.0 mm.

Privatliche Meldung auf Grund der Wetterkarte und lokaler Beobachtungen:

Mittwoch, den 5. Januar.

Der hohe Luftdruck befand sich noch über dem südöstl. Europa, während er an der Westküste von Frankreich relativ am tiefsten war. Unter dem Eindruck des hohen Drucks war das Barometer gestern wieder geitiegen, beginnendes Fallen scheint die Ausdehnung des tieferen Drucks nach Osten hin anzudeuten und ist mithin mehr trübes als heiteres Wetter bei wenig veränderten Temperaturverhältnissen zunächst zu erwarten.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

New York, 3. Jan. Weizen eröffnete schwach und gab im Preise nach während des ganzen Börsenverlaufs auf bedeutende Zunahme der sichtbaren Vorräthe und infolge von weichenden Kabelmeldungen. Schluss matt. Mais infolge von ungünstigen europäischen Marktberichten und entsprechender der Mattigkeit des Weizens während des ganzen Börsenverlaufs im Preise nachgebend. Schluss matt.

Chicago, 3. Jan. Weizen fiel durchweg im Preise auf weichende Kabelmeldungen, sowie auf Zunahme der Eingänge und auf bedeutende Zunahme der sichtbaren Vorräthe. Schluss matt. Mais schwächte sich im Verlaufe ab auf grosse Ankünfte, auf Zunahme der Visible Supply, auf Liquidation der langsichtigen Termine und entsprechend der Mattigkeit des Weizens. Schluss matt.

— Einem Schreiben der Verwaltung des Dortmunder Steinkohlenbergwerks Luise Tiefbau entnimmt der B.-C. den Passus: „Im allgemeinen können wir nur wiederholen, das wir mit mancherlei Schwierigkeiten zu kämpfen haben, jedoch hoffen, im laufenden Jahre ein Resultat zu erreichen, welches dem des Vorjahres etwa gleichkommt." Für das Jahr 1895/96 hatten die Stammaktien 0 und die Stamm-prioritätsaktien 4 Proz. erhalten. Wenn die diesjährige Dividende nicht höher ausfallen sollte, so würde dies bei der günstigen Konjunktur der Kohlenindustrie wenig befriedigen können.

— Vom Aufsichtsrathe der Grossen Berliner Pferdeeisenbahn-Gesellschaft wurde beschlossen, eine ausserordentliche Generalversammlung über die Verdoppelung des Grundkapitals und die Verschmelzung mit der Neuen Berliner Pferdebahn-Gesellschaft beschliessen zu lassen, auf den 14. Januar einzuberufen. Ferner wird die Aenderung der Firma in „Grosse Berliner Strassenbahn-Gesellschaft" beantragt.

— Die Aktien der Gesellschaft für Elektrizitätsanlagen in Köln gelangten gestern erstmalig an der berliner Börse zur Notiz, und zwar mit 163 Proz. d. i. 10 Proz über dem Zeichnungspreise.

— Die in verschiedenen Zeitungen enthaltene Nachricht, die Firma Siemens & Halske habe sich mit anderen Elektrizitäts-Firmen gegenüber der Stadt Wien zusammengethan, ist unrichtig. Die Firma Siemens & Halske ist an einem solchen Zusammenschluss oder Vorgehen nicht betheiligt.

— Gewerkschaft Beienrode. Die Kuxe wurden gestern zwischen 600 und 700 M. höher auf die Nachricht, dass der Förderschacht das Kalilager erreicht hat.

— Der Börsenvorstand hat auf schwebende Schlüsse folgende Coupondifferenzen festgesetzt: Oesterr.-ungarische Staatsbahnaktien 0,52,50 Proz. Abschlag, Oesterr. Nordwestbahnaktien Lit. A. 2,50 Proz. Abschlag. Ital. Meridionalbahnaktien 0,4 Proz. Abschlag, Italienische Mittelmeerbahnaktien 2,40 Proz. Abschlag, Warschau-Wiener-Eisenbahn-Aktien 0,31,25 Proz. Zuschlag.

— Eisenbahn-Einnahmen. Ostpreussische Südbahn im Dezember 1897 357 782 M., gegen 1896 weniger 72,231 M., im Ganzen vom 1. Januar bis 31. Dezember 1897 4,708,980 M., gegen 1896 weniger 117,0.7 M. gegen definitiv weniger 35¼,130 M.

— Zahlungseinstellungen. Die Kleiderstoff-Engrosfirma Schwartz & Abramowsky in Berlin ruft ihre Gläubiger zusammen, um über eine aussergerichtl he Liquidation ihres Geschäftes zu beathen. Die Verbindlichkeiten betragen 706,000 Mark, denen an Aktiven ca. 400 000 M. gegenüber stehen dürften. Betheiligt sind hauptsächlich sächsische und elsässische Fabrikanten.

— Silber. Hamburg, 3. Jan. 78,00 G., 78,50 Br. — London, 3. Jan. 26⁹/₁₆.

Verloosungen.

Meiningen, 3. Jan. Gewinnziehung der 4proz. Prämienanleihe: 240,000 M. Ser. 1160 Nr. 21; 3 000 M. Ser. 1795 Nr. 16; je 300 M. Ser. 109 Nr. 3, Ser. 1398 Nr. 18, Ser. 2479 Nr. 9.

Hamburg, 3. Jan. Serienziehung der 3proz. Hamburger Prämienanleihe von 1866: 1 66 126 246 286 396 491 577 6 1 622 746 958 966 1091 1108 1199 1281 1412 1439 1479 1492 1742 1881 1949 1973 1991 2123 2212 2264 2502 2692 2743 2709 2812 2819 2847 2854 2939 994 3009 3 17 3037 3056 3324 3394 3478 3690 3691 3699 3787 3830 3838 3864 3880 3929 3957.

Kursbericht der Hallenschen Bankfirmen vom 4. Jan.

	Dividende für	%	Zinstermin	Zinsfuss	Kursnotiz
Hall. conv. 3½ Stadt-Anl. von 1882	—	—	4.u.10	3½	100,50 G
„ 3½ „ Theater Anl. von 1851	—	—	4.u.10	3½	99 75 G
„ 3½ „ Stadt- „ „ 1886	—	—	4.u.10	3½	100,00 G
„ 3½ „ „ „ 1892	—	—	1.u.7	3½	100,50 G
Akener 3½ „ „ „	—	—	1.u.7	3½	— —
Erfurter 3½ „ „ „	—	—	1.u.7	3½	103,25 B
Halberstädter 3½ „ „ 1890	—	—	4.u.10	3½	100,00 bz
Naumburger 3½ „ „	—	—	1.u.7	3½	100,25 B
Landschaftl. Central-Pfandbriefe	—	—	1.u.7	3½	101,00 G
Sächsische 4% landschaftl. Pfandbriefe	—	—	1.u.7	4	104,50 G
„ 3½ „ „ „ „	—	—	1.u.7	3½	100,75 G
„ 3½ „ Provinzial-Anleihe	—	—	1.u.7	3	92,00 G
„ 4% „ „ „	—	—	versch.	4	— —
„ 4½ „ „ „	—	—	1.u.7	4½	— —
Knappschafts-Berufsgenossenschaft	—	—	1.u.7	3½	— —
4% Anleihe	—	—	1.u.7	4	102,50 G
Unstrut-Reg 3½ % Obl (Bretl.-Nebra)	—	—	1.u.7	3½	99,75 G
Cröllw. A.-Papierfabr. 4% Hyp.-Anl.	—	—	1.u.7	4	101,00 G
F. Zimmermann & Co. Masch. 4% H. A.	—	—	4.u.10	4	— —
Hall. Act. Brauerei 4% Hyp.-Anl.	—	—	4.u.10	4	101,50 G
Körbisdorf. Zuckerfabrik 4% „	—	—	4.u.10	4	100,75 G
Ludwig II., Gewerkschaft, „	—	—	4.u.10	4	100,50 bz
Waldauer Braunkohlen 4½ % „	—	—	4.u.10	4½	101.75 bzB
Sächs Thür Braunk. V. 4½ % Schldv.	—	—	1.u.7	4½	101,50 G
Werschen-Weissenf. Brk 4% „	—	—	1.u.7	4	101,50 G
Zeitzer Paraff u. Solaröl-Fabr 5%	—	—	1.u.7	5	— —
Schuldv rückz. à 103 % „	—	5	1.u.7	5	106,75 bzG
Hallesche Bankvereins-Aktien †	1895	7½	1.u.7	5	152,00 G
Spar- u. Vorschuss Bank-Aktien †	1896	3½	1.u.7	4	76,00 B
Cönnern. Maizfabrik Aktien	1896/97	12½	1.u.7	5	— —
Cröllwitz. Aktien Papierfabrik Akt	1896/97	24	1.u.7	4	— —
Dürrenberg. Salinen-Bank I. A	1896/97	3	1.u.7	4	61,00 G
Eilenburger Kattun Manufaktur Akt	1896/97	2	1.u.7	4	81,00 B
Feldschlösschen Brauerei Aktien	1896/97	4	1.10	4	58,00 G
Glauzig. Zuckerfabrik Aktien	1896/97	8	1.u.7	4	— —
Halle-Hettstedt Eisenb.-Akt. Lit. A	1896/97	—	1.u.7	3½	101,00 bzG
Hallesche Akt.-Bierbrauerei-Aktien	1896/97	5½	1.10	4	101,00 G
Hallesche Maschinenfabrik Aktien†	1896	4½	1.u.7	4	135,00 B
Hallesche Strassenbahn-Aktien†	1896	11	1.u.7	3½	— —
Hildebrand'sche Mühlenwerk-Aktien	1896/97	11½	1.u.7	4	173,00 G
Körbisdorf. Zuckerfabrik-Aktien	1896/97	4	1.u.7	4	— —
Landsberg. Maizfabrik-Aktien	1896/97	13	1.u.7	4	— —
Naumburger Braunkohlen Aktien	1896/97	18	1.10	4	225,00 G
Nienburg Maizfabrik Aktien	1896/97	5	1.u.7	4	131,00 G
Nienburger Schlossmaizerei Aktien-Gesellsch. Aktien	1896/97	8	1.u.7	4	120,00 G
Packhofs Aktien†	1895	4	1.u.7	4	80,00 G
Riebeck'sche Montanwerke Aktien	1896/97	11	1.u.7	4	262,50 B
Sächs Thür Braunk.-St.-Aktien†	1896	7	1.u.7	4	140,00 G
Sächs Thür Braunk St Pr Aktien†	1896	7	1.u.7	5	141,00 G
Waldauer Braunkohlen St Aktien	1896/97	5	1.u.7	4	131,00 G
Werschen Weissenf Braunk Akt	1896/97	18	1.u.7	4	252,50 G
Zeitzer Maschinenbr.-Akt Schaede	1896/97	20	1.u.7	4	— —
Zeitzer Paraff. u. Solaröl-Fabrik Akt	1896/97	6	1.u.7	4	118,75 G
Zuckerraffinerie-Halle Aktien	1896/97	5½	1.10	4	118,50 G
Bruckd.-Nietl. Bergb.-Ver Kuxe*	—	—	ohne Zs.	o. Z	235,00 G
Konsolidirte Pfännerschaft Kuxe*	1896	20M	„	„	235,00 G

Die Kurse der mit * bezeichneten Papiere verstehen sich in Mark für 1 Stück. — Die Kurse mit † verstehen sich excl. Dividende 1897.

Berliner Börse vom 4. Januar

[Fernsprechdienst der Saale-Ztg.]

Von der Fondsbörse. Vor Eröffnung des offiziellen Verkehrs sprach sich die Börse recht fest aus, besonders in Banken und zum Theil in Kohlenaktien. Es lagen günstige Schätzungen von ausländischen Börsen vor, als wie Lebhaftigkeit des Londoner Rentenmarktes auf andauernde Geldfülle und leichte Ultimoliquidation in Paris, obgleich sich das Geld für Schiebungsgeschäfte nicht vertheuerte. Als anregendes Moment in erster Linie war der ausgesprochene Anlagemarkt, worauf auch die lebhafte Nachfrage zum Theil in heimischen Bahnen wie in Dortmund-Gronauer und Lübecker beruhte. Der Eisenbahnmarkt tendirte im allgemeinen fest; Canada um 1 Prozent höher auf 106,000 Dollars Plus für die dritte Dezemberdekade, sowie auch auf den Erlös von 650,000 Dollars für Landverkäufe gegen das Vorjahr. Northern schwächer auf schwankendes New York. Im weiteren Entwickelungsgange der Börse war die Haltung ungleichmässig. Man wies auf widersprechende Zeitungsmeldungen über die Gestaltung der ostasiatischen Frage hin. In der zweiten Börsenstunde trat im Lokalmarkte, besonders in Bergwerksaktien, eine theilweise Erholung ein. Fest lagen Kohlenaktien, gut behauptet heimische Banken, Italiener und Mexikaner fest. Schiffahrtsaktien fest, nur Laveloce schwächer; Transvaal matt; Türken fest.

Offizielle Notirung. Spiritus: 50er 57,20 M. Umsatz 10,000 Liter. 70er 37,80 M. Umsatz: 35,000 Liter.

Kursnotirungen vom 4. Jan. 2½ Uhr nachm.

Banknoten.

Englische Banknoten		20,375bz
Französische Noten		80,95bz
Italienische „		77,20bz
Oesterreichische „	100 fl	17,00bz
Russische „	100 R	216 60bz
Schweizer „	100 F	80,55bz

Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Deutsche Reichs-Anl	3½	103,30bz
do. do.	3	97,40bz
Preuss Cons Anleihe	3½	103,30G
do. do.	3	97,80B
Staats-Schuldscheine	3½	100,50bz
Hallesche Stadt-Anl	3½	— —
Landsch. Centr. Pfbr	3½	100,90bzB
do. do.	3	93,00bzB

Ausländische Fonds.

Buen.-Ayr.-G.-A. 5000	—	47,40bz
Chinesische Anleihe	5½	103,60G
do. do. 1896	5	— —
Italienische Rente	4	92,100
Ital. St.-Anl. 86, Lu. II	4	65,40bz
Mex. Anl. 1000 u. 500	6	97,90bz
do. do. (1899)	6	97,90bz
do. St.-Eisenb.-Obl	5	93,70bz
Oesterr Gold-Rente	4	103,20B
do. Papier-Rente	4½	— —
do. Silber-Rente	4½	102,60bzG
Port. Staats-Anl 86-89 ferz.	3	31,20bz
Rum. St.-Anl. II.-VIII.	5	95,25bz
Rumän. fund.	5	1¹2,25bz
do. amort.	5	101,20G
do. do. 1894	4	93,50B
Russ kons. A. 188 -Rente	4	103,10bz
do. Gold-Anl. v. 1889	3½	109,50G
do. kons. Eisenb.-Anl.	4	103,30bz
do. do. 5er	4	103 50G
Serbische Gold-Pfdbr.	5	94,75B
do. Rente 1884	5	65,80bz
Ungar Goldrente 100er	4	103,20bz
do. do. 500	4	103,25B
do. do. 100	4	103 60B
do. K.-G.-A. 82 1000	4½	103,20bz

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Dortmund-Gronau E.	5½	19 ,50bz
Lübeck-Büchen	6⅔	199,90bz
Mainz-Ludwigshafen	5,45	— —
Marienburg-Mlawkaw	3⅔	85,90bz
Ostpreuss. Südbahn	3⅔	94,75bz
Ital. Mittelmeerbahn	5	97,-0bz
Canada-Pacific	2	77,20bz

Wechsel.

Amsterd., Rott.	100 Fl.	8 T.	— —
Brüssel, Antw.	100 Fr.	8 T.	— —
London	1 Lstr	8 T	20,38bz
Paris	100 Fr.	8 T	80,8 bz
Wien	100 Fl.	8 T	169,90
Schweiz	100 Fr.	10 T	8 ,45G
Ital. Plätze	100 Lire	10 T	77,05bz
Petersburg	100 Sr.	3 M	216,20G

Privat-Discont: 3½.

Bank-Aktien.

Berliner Handels-Ges	9	176,00bz
Breslauer Disk.-Bank	6½	129,75bz
do. Wechsl.-Bank	5½	109,50bz
Darmstädter	8	159,50bz
Deutsche Bank	10	209,3bz
do. Genossenschaftsb.	6	116,75bz
Diskonto-Kommandit	10	202,50bz
Dresdener Bank	8	163,75bz
Leipzig. Kreditanstalt	11	209,50bz
Mäklerbank	5½	106,75bz
Meininger Hypothek	6	135,10bz
Mitteldeutsch. Kreditb.	6	117,10bz
Nationalb. f. Deutschl	8½	153,75bz
Oesterreich. Kredit.	11½	223,25bz
Preuss. Boden-Kredit	7	142 00bz
do. Centr.-Bod.-Kr	9	168,50bz
Reichsbank	7½	146,20bz
Russische Bank	10,3	106,70bz
Sächsische Bank	5⅔	128,0 bz
Schaaffhaus. Bank-V.	7	147,40bz
Schlesisch Bank Ver	7½	136,75bz

Industrie- und Bergwerks-Aktien.

Berliner Böhm. Braub	12½	248,75G
do Br. Patzenhofer	7	59 00G
do. do. Schultheiss	16	289,25G
Allg. Elektr.-Ges.	15	280,00G
Anglo-Kont. Guano	0	74,50G
Aschaffer Kohlen	4½	— —
Berl. Elektrizit.-W.	12½	297,00bzB
Bochumer Gusstahl	12½	220 ,0 bzG
Buderus, Metallindustr.	2	132,00bzG
Grollwitzer Papier	24	3.1 00G
Hannenbaum	4½	1 3,50bz
Donnersmarckhütte	9	160,25G
Dortm Union St.-Pr	5	98,25G
Dynamit Trust	10	175,10bzG
Eisenb. Kattun	2	82,25G
Gelsenkirchen Bergw	4½	189,00bz
Gladbacher Spinnerei	—	— —
Grusoner Zuckerfabr	8	118,00G
Kroppiner Werke	4½	102,75bz
Grosse Berl. Pferdeb.	15	473.00G
Hallesche Maschinen	10	553,50G
Hamburg Packetfahrt	8	115,75bz
Harpener Bergbau	8	— —
Hartmann, Sächs. M.-F	10	191,00G
Heinrichshall	6	— —
Hibernia & Shamrock	9	203,70G
Hildebrand Mühlen	11½	173,25G
Hörder-Hütten kons	10	143,00G
do. St.-Prior.-A.	5	135 00G
Kallwerke Aschersleb.	7	151,00bzG
Kette Dampfschiffahrt	4	— —
Körbisdorf. Zuckerfabr.	4	121,00bzG
Lauchhammer konv.	15	180,00bz
Laurahütte	15	186,30G
Leips. Brauer. Riebeck	19	— —
Leopoldshallchem. Fb.	4½	182,80bzG
Massen Bergwerk	4½	141,00bzG
Nordd. Jute-Spinnerei	10	112,00G
Norddeutscher Lloyd	4	110,75bz
Oberschl. Eisenb.-Bed.	5	106,80bzG
do. Eisen-Industrie	8	130,00bzG
Phönix B.-Akt.-Litt. A.	6	190,50G
do. abgest.	10	— —
Plute, Bergwerk	11	85,00bz
do. do. konv	11	28 ,00bzB
Ponun. Masch. konv.	7	113 00bzG
Riebeck Montanwerke	11	262,50bzG
Rositzer Kohlen	12	201,00G
do. Zuckerraffin.	12	192,75G
Sächs.-Thür. Braunk.	7	140,50bzG
do. St.-Pr.	7	141,50G
Staasfurt, Chem. Fabr.	11	173,50G
Stettiner Cem. Bredow	7	162,00bzG
Stollberger Zink, Akt	2	70,50bzG
do. do. St.-Pr	7	141,75G
Thale, Eisenh. St.-Pr.	12½	129,25B
Westeregeln Alkali	12½	201,00bzG
Zeitzer Maschinen	20	331,00bzG

Schluss-Kurse. 2½ Uhr nachmittags
Tendenz: unregelmässig.

Russische Noten	—,—	Marienburger	85,50
Oesterr. Creditaktien	223,75	Ostpreussen	96,30
„ Staatsb.-Actien	145,50	Warschau-Wiener	206,00
„ Südbahn-Actien	85,00	Dynamit-Trust-Act	174,50
Bochumer	257 75	Bochumer	204,75
Berl. Handelsges.	176,25	Dortmunder Union	98 50
Deutsche Bank	209,60	Laurahütte	186,10
Dresdner Bank	163 90	Gelsenkirchen	189,10
Darmst. Bank	160 10	Harpener	189,75
Diskonto-Kommandit	203,75	Hibernia	203,00
Nationalb. f. Deutschl.	153,75	Nordd. Lloyd	110,75
Gotthardbahn	151,25	Packet'ahrt	115,25

Waaren- und Produktenberichte.

Halle, 4. Jan. Bericht über Stroh und Heu, mitgetheilt von Otto Westphal. (Sämmtliche Preise gelten für 50 kg.) Roggen-Langstroh (Handdrusch) 2,00 M. Maschinenstroh: Roggenstroh 1,50 M., Weizenstroh 1,20 M., Wiesenheu, hiesiges oder Thüringer, beste Sorten, 3,25 bis 3,50 M.; andere minderwerthige Sorten 2,50 bis 3,00 M.; Kleeheu, erster Schnitt, beste Sorten, 3,25 bis 3,50 M., Sinderwerthige Sorten 2,50 bis 3,00 M.; Torfstreu in 200 Centner-Ladungen frei Bahn hier 1,10 M., in einzelnen Ballen vom Lager hier 1,50 M.

Zucker.

Hamburg, 4. Jan. (Vormittagsbericht.) Rüben-Rohzucker. 1. Produkt. Basis 80% Rendement neue Usance, frei an Bord. Hamburg per Januar 9,50, per Februar 9,62½, per März 9,67½, per Mai 9,82½, per Juli 9,95, per Okt. 9,80. Matt.

Wasserstand der Saale bei Trotha.

3. Jan. abends + 1.70. 4. Jan. morgens + 1,68.

Seidenhaus Freund & Thiele, Leipzig, Gera, Markt 13. Sorge I. Billige Ballstoffe, Braut-Seide.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18980104040/fragment/page=0001

„Kleine Anzeigen" werden von unseren Expeditionen ununterbrochen angenommen. Alle bis 9 Uhr Vorm. eingehende erscheinen an demselben Tage, später eingehende am folgenden Tage.

Kleine Anzeigen.

Die Ueberschriftzeile 25 Pfg., für Halle 15 Pfg., jedes Wort im Text 5 Pfg., für Halle 4 Pfg. (Worte mit mehr als 15 Buchstaben werden doppelt gerechnet.)

In dieser Abtheilung werden nur Anzeigen mit Ueberschrift aufgenommen. Für Hervorhebung einzelner Anzeigen innerhalb der angenommenen Grenzen wird eine Extra-Gebühr von 20 bis 50 Pfg. berechnet.

Die „Kleinen Anzeigen" erscheinen sämmtlich sowohl in der „Saale-Zeitung" als im „Central-Anzeiger" und erlangen dadurch eine sehr große Verbreitung.

Unterricht.

Erstes Sprach-Institut
in Halle „Methode Berlitz". Englisch, Französisch, Italienisch. Geprüfte nationale Lehrkräfte. Prospecte kostenfrei. Schulstrasse 3/4, Eingang: An der Universität. **R. M. Schurig.**

Student
ertheilt Unterricht in allen hum. Fächern. Offerten unter **B. 125** an die Expedition dieser Zeitung.

Ertheile billig
Unterricht in Mathematik, alten und neuen Sprachen, Klavierspiel. Offerten an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** unter **C. Z. 59560** erbeten.

Nachhilfe
und Privatunterricht ertheilt ält. Philologe mit langjährigen Erfahrungen u. besten Empfehlungen. Offerten unter **B. 3350** an die Expedition dieser Zeitung erb.

Junger Mann
zur Nachhilfe in Englisch und Französisch für Tertia gesucht. **Krukenbergstraße 17, p.** b

Offene Stellen.

Arbeitsuchenden

wird ein Abzug derjenigen Anzeigen, in denen offene Stellen angekündigt werden, in unserer zweiten Expedition (Markt 24) von Nachmittags 3 Uhr ab gratis verabreicht. — Bei schriftlichen Offerten empfiehlt es sich, nicht Originalzeugnisse, sondern deren Abschriften beizufügen; für Wiedererlangung etwa beigelegter Originalzeugnisse oder sonstiger Urkunden übernehmen wir keinerlei Gewähr. — Offerten, welche innerhalb vier Wochen nicht abgeholt worden sind, werden ungeöffnet vernichtet.

Die Expedition der Saale-Zeitung.

Männliche.

Zur Leitung
eines auswärtigen Fabrikgeschäftes wird ein Herr gesucht, der ca. 15,000 M. einzahlen kann. Offerten erbeten unter **Da. 977** an die Exp. d. Zeitung.

Ein Landwirth,
unverheiratheter und in gesetzten Jahren, wird sofort oder später zur selbstständigen Leitung eines Gutes, ca. 180 Morgen, gesucht. Off. an Gutsbesitzer **Fr. Lezius,** Profigk bei Cöthen.

Reisender-Gesuch.
Ein größeres Mühlengeschäft sucht für den Halleschen Bezirk einen tüchtigen möglichst branchekundigen Verkäufer per 1. April oder früher. Anfangsgehalt 1800,, welches bis 2200 Mark steigt. Offerten mit Angabe bisheriger Thätigkeit erbitte unter **E.** bahnpostlagernd **Halle a. S.**

Junger Maschinenzeichner,
welcher saubere Copien für photographische Reductionen zeichnen kann, sofort gesucht. **Alfred Müller,** Leipzig, Salomonstr. 18.

Zum Austragen
von Gluthsorern geeignete Persönlichkeit gesucht. **A. Binder,** Mansfelderstraße 9.

Junger Schreiber
von einer Buchhandlung gesucht. Offerten mit Angabe der Lohnansprüche unter **F. d. 86** bef. **Rudolf Mosse,** Hier. b

Markscheidergehilfe
gesucht, welcher mit Kompaß und Gradbogen arbeiten kann. Wo? sagt die Exped. d. Ztg. (3

Obermüller
für eine Drogen- und Mineralmühle gesucht. Nur solche mit gründlicher Kenntniß aller einschlägigen Arbeiten wollen Antrag richten unter **L. 0732** an die Expedition dieser Zeitung.

Maschinen-Schlosser
und Dreher, aber nur tüchtige Leute gelegen Alles finden bei hohem Lohn oder Accord dauernde Beschäftigung. **H. Sorge,** Wiesbach bei Erfurt, Maschinenfabrik, Eisen- und Metallgießerei.

Junger Schlossergeselle
(Schlossbauer) ges. Schwertfegerstr. 41.

Einige Bau-
und Fahrradschlosser finden Beschäftigung in der Metallwaaren- und Fahrrad-Fabrik von **Gebrüder Schmidt,** Weimar.

Gelbgiesser,
der am Schraubstock bewandert ist, wird nach außerhalb gesucht. Zu erfr. **Wörmlitzer Str. 104, II. l.**

Tischlergesellen,
gute Möbelarbeiter, erhalten dauernde Arbeit bei **Herm. Kage** in Zörbig, Markt.

Möbeltischlergeselle
gesucht. **Herrfurth** in Lochau.

Tüchtiger Schneidergehilfe
findet sof. dauernde Beschäftigung **M. Bergmann,** Mischelin.

Gesucht
ein Vorarbeiter für Braunkohlengrube sofort **Leipziger Str. 64,** Gasthaus.

20—25 Mann
Abraum-Arbeiter Grube **Richard,** Sandersdorf. **Erdmenger,** Unternehmer.

Ich suche
zum 1. April einen durchaus zuverlässigen, verheiratheten, jüngeren, besseren Hausmann, welcher neben Zimmerreinigen auch im Serviren gelibt sein muß. Zu melden Marktplatz 11 von 10 bis 11 Uhr. **Gravenhorst.**

Oberschweizer.
Domäne Wendelstein sucht per 1. März ec. einen tüchtigen Oberschweizer für 90 Stück Milchkühe. Persönliche Vorstellung vorläufig nicht erwünscht. Zeugnißabschriften unter Adresse **J. Lüttich & Sohn,** Wendelstein b. Roßleben erbeten. a

Zwei Dreschereifamilien
und ein Ochsenknecht finden 'am 1. April d. J. bei anerkannt hohen Lohnsätzen Stellung. Deßauer, Pietzthen bei Edderitz.

Eine ordtl. Arbeiterfamilie
sucht zum 1. April 1898 **C. A. Schmidt,** Gutsbesitzer in Höhnstedt.

Hausdiener,
der schon in Geschäften thätig gewesen, sofort gesucht. **Bauchwitz,** Germarstraße 10, im Hof.

Hausdiener gesucht,
20—23 Jahre alt, **Hotel Preuß, Hof.**

Ein jüngerer Hausbursche
von außerhalb findet sofort Stelle **Wilhelmstraße 43.**

Lehrling.
Für das Kontor eines hiesigen Fabrikgeschäfts wird 1. April ein Lehrling aus achtbarer Familie mit guter Schulbildung gesucht. Angebote unter **R. a. 107** befördert Rudolf Mosse, Halle. b

Lehrlings-Gesuch.
Für mein Colonialwa-, Spirituosen- und Cigarren-Geschäft suche per 1. April einen Lehrling achtbarer Eltern unter günstigen Bedingungen. **Hermann Baarmann,** Halle a. S., Merseburgerstr. 19. a

Ein Lehrling
mit guter Schulbildung für ein hiesiges Engros-Geschäft zu Ostern gesucht. Offerten unter **16 Q.** an die Exped. d. Ztg. erb.

Lehrlings-Gesuch.
Wir suchen für das kaufmännische Bureau unserer Maschinenfabrik einen jungen Mann mit guter Schulbildung für jetzt oder später als Lehrling zu engagiren und sehen selbstgeschriebenen Offerten entgegen. **C. Fritsch & Co.,** Maschinenbau-Comm.-Gesellsch.

Lehrling.
Für mein med. Drogen- u. Farbengeschäft suche ich zu Ostern resp. 1. April einen Lehrling unter günstigen Bedingungen. **Wilhelm Kieslich,** Merseburg a. S. a

Lehrling.
Für meine Drogen-, Farben-, Chemikalien- und Parfümerie-Handlung, verbunden mit feinerem Cigarrengeschäft, suche per jetzt od. Ostern. **Franz Felgenträger,** Gästen (Anhalt).

Drechslerlehrling
sucht Dampfdrechslerei von **Karl Wenze,** Gr. Wallstraße 49.

Glaserlehrling
unter günstigen Bedingungen gesucht. **G. Heinrichshofen,** Barfüßerstraße 13.

Kellner-Lehrling
oder jüngerer Kellner sofort gesucht **Gold. Rose,** Rannische Straße 19.

Brauer-Lehrling
aus anständiger Familie wird in eine mittlere Brauerei mit Mälzerei und Eismaschinenbetrieb aufzunehmen gesucht. Offerten unter **17 R.** an die Exped. d. Ztg.

Sohn
achtbarer Eltern, welcher Lust hat, die Fleischerei zu erlernen, kann Ostern in die Lehre treten bei Fleischermeister **Otto Lötzer,** Kellnerstraße 12.

Bäckerlehrling.
Sohn anständiger Eltern kann Ostern in die Lehre treten. **Otto Häuel,** Bäckermeister, Geiststr. 46.

Bäckerlehrling
sucht Ostern **Friedr. Günther,** Bäckermeister, Heinrich- und Wuchererstraßen-Ecke.

Weibliche.

Stütze,
welche kochen gelernt, für einzelne Dame, 5 Kinder - Gärtnerinnen, 180—360 M., perfekte und einfache Köchinnen, Stuben- und Hausmädchen, 150—240 M., 3 bessere Kindermädchen, 10 tüchtige Mädchen für Küche und Haus sucht **Frau Zaeger,** Beherlhof 9, I. Köchin, 19 Jahre, Kindergärtnerin, 22 Jahre, suchen hier Stelle.

Wirthschafterin,
selbstständige, in Haus, Küche und Wäsche erfahren, wird zum 15. 3. M. oder später gesucht. Zeugnißabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche unter **F. 129** an die Expedition dieser Zeitung.

Hotel-Mamsell,
Kochlehrlinge sofort gesucht, viele Mädchen nach Berlin, j. Mädchen von 15 Jahren, Landmädchen sofort bei einzelne Leute. **J. Reichert,** Schmeerstraße 17.

Kochmamsells
für Hotels und Restaurants sucht **C. Niemann's Bureau,** Landwehrstraße 2.

Junge Mädchen,
welche die Damenschneiderei erlernen wollen, können sich melden bei Frau **Albrecht,** Taubenstr. 23.

Arbeiterin
für Näherei in Stoff und Leder, auch mit Maschine, ges. **Marienstraße 28,** part. rechts.

Ein tücht. Mädchen,
welches selbständig kocht und die Hausarbeit besorgt, wird per sofort gesucht. Gehalt bis 50 Thlr. Näheres **Leipzigerstraße 82** im Leinengeschäft.

Mädchen
vom Lande 1. Februar gesucht **Harz 15,** part.

Sauberes Dienstmädchen
von auswärts per 1. Februar gesucht. Zu melden bei Frau Anna **Baarmann,** Merseburgerstr. 19, parterre. a

Ordentl. Dienstmädchen
per 1. Februar zu miethen gesucht **Schwetschkestraße 35,** part.

Ein älteres Mädchen,
solid, mit guten Zeugnissen, das gut bürgerlich kochen kann, wird gesucht. Zu melden bei Regierungsrath Dr. **Michaelis,** Geiststraße 5 Nachm. 4—7 Uhr.

Ordentliches Mädchen
sofort gesucht **Thomasiusstr. 6,** p.

Aelteres Mädchen
für Küche und Hausarbeit gesucht per 1. Februar **Augustastraße 20.**

Kindermädchen,
bescheiden, 15 Jahre alt, für den ganzen Tag gesucht **kleine Braunhausstraße 20, I.**

Junges anst. Dienstmädchen
gesucht **Gr. Wallstr. 8. Friedemann.**

Ehrl., saub. Dienstmädchen
von 17—18 Jahren, welches bei besserer Herrschaft gedient und gute Zeugnisse hat, zum 1. Februar gesucht. Zu erfragen in der Exped. d. Ztg. [5

Junges Mädchen,
ehrlich und sauber, per 15. Januar bei hohem Lohn gesucht. **H. Otto Naumann,** Leipziger Str. 73, II.

Sauberes Mädchen
für einzelne Leute gesucht **Harz 39.**

Ordentliches Dienstmädchen
zum 15. Februar gesucht **Forsterstraße 56,** part.

Ein Mädchen,
erfahren und anständig, findet als Stütze der Hausfrau mit Familienanschluß für Küche und häusliche Arbeiten sogleich Stellung. **A. Edel** in Zwochau bei Bitterfeld.

Mehr. ält. u. jüng. Mädchen
für Stadt und Land bei hohen Lohn gesucht durch Frau **Domke,** Schmeerstraße 4.

Dienstmädchen
sucht **C. Niemann's Bureau,** Landwehrstraße 2.

Tüchtiges Mädchen,
welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit zu verrichten hat, wegen Verheirathung des jetzigen gesucht **Große Klausstraße 24,** im Laden.

Ein tüchtiges,
zuverlässiges, nicht zu junges Mädchen, welches man auch Kinder anvertrauen kann, wird infolge Verheirathung des jetzigen zum baldigen Antritt gesucht. **Niemeyerstraße 18,** part.

Tüchtiges Mädchen
und eine Aufwartung wegen Erkrankung des jetzigen sofort gesucht **Forsterstraße 50, part. l.**

Auf sofort
wird ein junges, etwa 15jähriges Mädchen aus anständiger Familie zur Verrichtung leichter Hausarbeit und Wartung eines kleinen Kindes gesucht und zuvor von 10 Uhr Morgens bis zum Abend. Zu erfragen **Schwetschkestr. 1, I. l.**

Lanfmädchen
gesucht **Albrechtstr. 36.** b

Waschfrau
gesucht **Franckestraße 18, p.**

Mädchen
für die Nachmittagsstunden gesucht **Farwig,** Pfälzerstraße 2, 1 Tr.

Junges Mädchen
sof. für Nachm. zur Beaufsichtig. eines 1½ Jahre alten Kindes gesucht **Lindenstraße 81, I.**

Aufwarte-Frau
ges. **Franckenplatz 1,** Pädagogium.

Aufwarte-Mädchen
sofort gesucht **Gr. Ulrichstr. 39.**

Zur Aufwartung
junges Mädchen für den ganzen Tag, ohne Kost, von Februar an gesucht. Zu erfragen in der Exped. d. Ztg. [4

Aufwartung
gesucht **Geiststraße 55** im Laden.

Als Aufwartung
junges, ehrliches, sauberes Mädchen gesucht **Schillerstraße 9,** II.

Ehrliche Aufwartung
gesucht **Gr. Schloßgasse 5.**

Saubere Aufwartung
für Vormittag ges. **Thorstr. 47,** II.

Zuverlässige Aufwartung
gesucht **Beesener Straße 24, p. l.**

Junges Mädchen,
anständig, 14—16 Jahre alt, als Aufwartung gesucht **Delitzscher Straße 77,** parterre.

Anständiges Mädchen
als Aufwartung gesucht **Liebenauer Straße 5,** part.

Saub. unabh. Aufwartung
sof. gesucht **Blumenhalstr. 5,** II.

Stellen-Gesuche.

Männliche.

Stelle-Gesuch.
Tüchtiger Buchhalter, verh., Mitte 30er, gegenwärtig in einem großen auswärtigen Exportgeschäft thätig, sucht sich per 1. April zu verändern und möglichst in Halle a. S. oder Umgegend in einem größeren Fabrikgeschäft oder dergl. Stellung zu nehmen. Ia Referenzen vorhanden. Gefl. Offerten unter **R. 140** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Junger Kaufmann,
in der Colonialwaaren- sowie Getreide-, Dünge- u. Futtermittel-Branche thätig gewesen, sucht per sofort Stellung auf Comptoir od. Lager. Offerten unter **V. 121** an die Exped. d. Ztg. erb.

Bahnhofs-Restaurateur,
früher 12 Jahre als Kaufmann thätig, sucht Reiseposten, gleichviel welcher Branche, event. auch Vertretungen zu übernehmen. Gefl. Offerten erbeten unter **19 T.** an die Exped. d. Ztg.

Zeichner
sucht zur weiteren Ausbildung auf einem Baubureau Stellung. Off. erbitte unter **P. 115** an die Expedition dieser Zeitung.

Schmiedemeister,
12 Jahre selbständig gewesen, verheirathet, sucht irgend welche passende Beschäftigung. Kaution kann gestellt werden. Offerten unter **24 Z.** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

50 Mark
zahle ich Demjenigen, welcher mir eine Stelle als Polier, Wächter, Wärter, Kastellan, Bierverleger, Reisegeleiter, Kassen- oder Comptoirdiele besorgt. Einschreibegebühren werden vorher nicht gezahlt. Offerten unter **Q. 0742** durch die Exp. d. Ztg. erbeten.

Ein Aufseher
mit 30 Leuten sucht zum 1. März Stellung. Zu erfragen in der Expedition dieser Zeitung.

Junger Kellner
sucht sogleich oder 15. d. M. Stelle auf Bahnhof oder Restaurant. Off. erb. **O. M.** postl. Schraplau.

Junger Schweizer
sucht Stelle durch Frau **Herrmann,** Leipziger Straße 15.

Für meinen Sohn,
15 Jahre, kräftig und gut erzogen, suche Stellung als Hausdiener, am liebsten in Gasthof. Selbiger war 6 Monate im Ausspann. **Adam,** Aufseher in Osmarsleben bei Güsten.

Ein Bäckermeistersohn,
welcher vergangene Ostern seine Schulzeit beendet hat und so lange in der Bäckerei thätig war, sucht in einer rentablen und guten Conditorei und Bäckerei mächsten Ostern Stelle als Lehrling, am liebsten in Halle. Alles Nähere bei **W. Schulze,** Bäckermeister, Freist bei Friedeburg i. S.

Suche für meinen Sohn
per Ostern 1898 gute Lehrstelle in einem hiesigen Materialwaaren-Geschäft. Off. nebst Bedingungen sub **15 P.** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Weibliche.

Junge Wittwe
sucht Stellung als Hausdame resp. zur gänzlichen Führung des Haushaltes zum baldigen Antritt. Frau Zahnarzt **Schott,** Torgau a/Elbe, Paradeplatz 382, II.

Eine tüchtige Verkäuferin
der Kurz-, Weiß- und Wollwaaren-Branche sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, per sofort oder später Stelle. **Martha Schöwen,** Apolda, Bachstraße 31.

Anständ. Mädchen
sucht das Kochen zu erlernen **Reilstraße 24, I.**

Jung. gebild. Mädchen
sucht Stellung als Stütze in bürgerlichem Haushalt. Werthe Offerten unter **J. 132** an die Exp. d. Zeitung.

Gebild. junge Dame,
geprüfte Krankenpflegerin, sucht zum 1. Februar die selbständige Leitung einer Privatklinik zu übernehmen. Offerten unter **23 X.** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Fräulein,
27 Jahre, im Kochen und Haushalt tüchtig, sucht zum 1. Februar Stellung als selbstständige Wirthschafterin oder als Stütze. Offerten **O. W. 27** postlagernd **Merseburg** erbeten.

Gebildet. junge Dame
sucht Stellung sogsüber bei älterer alleinstehender Dame oder Herrn zur Gesellschaft und Vorlesen zum 1. Februar. Offerten unter **22 W.** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Als Wirthschafterin
sucht eine anständige ältere Frau Stelle bei einzelnem Herrn. **Herderstraße 13,** III. l.

Köchin
mit prima Zeugnissen, welche schon in besseren Häusern gedient, sucht per sofort oder später anderweitige Stellung bei feinerer Herrschaft. Näheres **Große Ulrichstraße 40, 4** Treppen.

Für ein junges Mädchen,
das einige Kenntnisse im Weißnähen besitzt, wird Stellung in einem Weißwaaren-Geschäft als Lernende ohne gegenseitige Vergütung gesucht. Gern würde es gesehen, wenn daselbe Gelegenheit hätte sich nebenbei mit im Haushalte zu beschäftigen. Familienanschluß erwünscht. Gef. Anfragen unter **K. H. 15** postlagernd **Artern** erbeten.

Vermiethungen.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Räume
zu Restauration an cautionsfähigen Wirth zu vermiethen. Näheres **Gr. Märkerstraße 20, II.** b

Laden-Vermiethung.
Laden mit Wohnung Leipziger Straße 84 per 1. April 1898 zu verm. Näh. **Wettiner Str. 8, I.**

Lessingstraße 6
Laden, Wohnung, event. Niederlage, Werkstatt oder Pferdestall für 700 Mark zu vermiethen. Näheres **Lessingstraße 5, part.** b

Laden
in meinem Hause, in der Hauptstraße von Merseburg gelegen, in welchem seit 70 Jahren ein flottes Kolonialwaaren-Geschäft betrieben wird, ist mit großen Wohnerlagen, Keller, sowie Wohnung per 1. April 1898 unter sehr günstigen Bedingungen zu vermiethen. Nähere Auskunft ertheilt **Wm. Schaller,** Merseburg a. S., Gotthardtstraße 11. a

Zu Freyburg a. Unstrut
ist ein großer schöner Laden mit geräumiger Familien-Wohnung, beste Geschäftslage, sofort zu vermiethen. In demselben wurde seit Jahren Manufacturenhandel mit Erfolg betrieben. Auskunft ertheilt **Johannes Finke** in Freyburg a. U.

Große Werkstelle,
auch als Lagerraum passend, Steinstraße zu vermiethen. Näh. **Große Brauhausstraße 17.**

Handelskeller
mit Wohnung 1. April zu vermiethen **Laurentiusstraße 5.**

Lagerplätze
mit Schienenverbindung, in jeder Grösse, sofort zu vermiethen **Delitzscher Strasse 90.**

Niederlage mit Boden
1. April, 150 □M. zu vermiethen **Brüderstr. 4,** Hof, Kontor. b

Mittelwache 6
Pferdestall sogleich zu vermiethen.

Wuchererstraße 73
Pferdestall mit Wageneremise, 150 □M. 1. April ev. mit Wohnung. b

Stallungen
und Niederlagsräume event. mit Wohnung per jetzt oder 1. April zu vermiethen. Näheres bei **E. Gerecke,** Thurmstraße 151. b

Wohnungen.

Alte Promenade 23
sofort oder später zu vermiethen prachtvolle Wohnungen, vollständig renovirt, unmittelbar an der Universität und am Stadttheater belegen 1. Etage, 9 Zimmer nebst Zubehör für 1800 Mark, 2. Etage daselbe für 1600 Mark, Laden nebst Wohnung für 1500 Mark. Besichtigung jederzeit. Zu melden beim Hausmann daselbst. Näheres **Lessingstraße 5, part.** b

Große Steinstraße 81,
1. Etage sofort, 3. Etage 1. April zu vermiethen. b

Gartenwohnung,
2 Etagen in feiner ruhiger Lage, passend zur Privat-Klinik oder Pensionat, ist zum 1. April 1898 zu vermiethen. Näheres **Wilhelmstraße 7, Comptoir.**

Poststraße 18,
4 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör 1. April zu vermiethen. **M. Elste.**

Schillerstraße 59
herrschaftliche Wohnung, 3 große Zimmer, 3 Kammern, Badezimmer, Küche, Speisekammer und Zubehör preiswerth 1. April zu vermiethen. Näheres 2 Treppen.

Ober-Leipziger Straße 66,
1. Etage, 12 Räume, Badezimmer ꝛc. vollständig renovirt, sofort oder später zu vermiethen.

Weidenplan 2
herrschaftliche 2 Etage, 3 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör zu vermiethen 1. April zu beziehen.

Magdeburger Str. 11, I.
6 Zimmer, reichliches Zubehör sofort oder später zu vermiethen. Event. Lagerräume.

Magdeburger Str. 60,
Nähe der Bahn, herrschaftliches erstes Geschoß, 6 heizbare Räume mit reichlichem Zubehör, 1. April zu vermiethen. Besichtigung 11 bis 12 Uhr Vorm. **Otto Schilack.**

Herrschaftl. 1. Etage,
8 Zimmer, Badestube und reichliches Zubehör, sofort oder später zu vermiethen **Weidenplan 21.**

Heinrichstraße 10,
parterre, 3 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör. Preis 525 M.

Jägerplatz 2
1 Etage, 6 event. 9 Zimmer und Zubehör, Wasserclosset, Garten. 1. April. 700 Mark.

Krukenbergstraße 17,
1. Etage, 3 Stuben und Zubehör 1. April 1898. b

Krukenbergstraße 17,
3. Etage, 3 Stuben und Zubehör 1. April 1898, daselbst eine Hofwohnung, 195 Mark. b

Herrschaftliche Wohnung,
1. Etage, mit Gartenbenutzung **Magdeburger Straße 37,** gegenüber den Kliniken, ist vom 1. April cr. zu verm. Besicht. von 10 Uhr Vorm. bis 3 Uhr Nachm.

Zwingerstr. 25, II.
ger. Wohnung 450 Mk. per 1. 4.

Leipziger Straße 64,
Wohnung, 1. Etage, 4 Stuben, 2 Kammern, Küche mit Speisekammer, Wasserkloset und Zubehör zum 1. April zu vermiethen.

Die erste u. zweite Etage
meines Hauses **Poststraße Nr. 7** beabsichtige ich zu vermiethen. Anfragen erbitte in meiner Wohnung Marktplatz 11 von 10 bis 11 Uhr. **Gravenhorst.**

Sophienstraße 29
2. Etage für 480 Mark an ruhige Miether zum 1. April zu verm.

Marienstraße 1
ist die Hälfte der 2. Etage zum 1. April zu verm. Auskunft 1 Tr.

Krausenstraße 1
1. Etage, 6 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör, Badeeinrichtung, Keller- und Bodenräume auf Wunsch mit Garten 1. April. b

Lindenstraße 13, III.
herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Bad u. Zubehör, per 1. April 1898 zu vermiethen. Zu erfragen daselbst od. Dryanderstraße 20, III.

Magdeburgerstraße 45
ist eine Wohnung in der II. Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mädchen- und Speisekammer zu vermiethen und eventuell gleich zu beziehen. b

Blumenstraße 9
ist die herrschaftlich eingerichtete Wohnung in der I. Etage zu vermiethen und eventuell sofort zu beziehen. b

Göbenstraße 4
ist die 3. Etage, bestehend in 4 Stuben, Kammer, Küche mit Speisekammer und allem Zubehör, sowie einem Stückchen Garten per 1. April 1898 zu vermiethen Näheres **Steinweg 42** im Contor.

Schillerstraße 15
Wohnung zu 440 und 315 Mark zu vermiethen.

Augustastraße 16, I.
5 Zimmer und Zubehör 1. April zu vermiethen. Preis 650 Mark. Näheres daselbst part. b

Freundliche Wohnungen,
Preis 330 und 430 Mk., 1. April zu vermiethen **Niemeyerstr. 14, I.**

Wörmlitzer Straße 93
ist in 1. Etage eine geräumige Wohnung, bestehend in 4 Stuben, Kammer, Küche und allem Zubehör, per 1. April zu vermiethen. Näheres **Steinweg 42** im Contor.

Bernhardstraße 13
ist eine größere und kleine Wohnung per 1. April zu vermiethen.

2. Etage
zu 150 Thlr. per 1. April zu vermiethen. **Brömme,** Neumarkstr. 5.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18980104040/fragment/page=0002

Hochherrschaftl. Wohnung,
9 Zimmer, Garten, Balkon, Nähe Mühlweg, 1. April zu beziehen. Näheres Jägerplatz 7. b

Herrschaftl. Wohnung.
Blumenthalstraße 3 II. Etage, 7 Zimmer, Balkon, Badestube, Küche und Zubehör, 850 Mark, 1. April zu vermiethen. b

Kronprinzenstraße 54
ist die herrschaftliche Beletage, bestehend in 7 Stuben, Badezimmer, Küche und allem Zubehör, per 1. April zu vermiethen. Näheres im Comtor daselbst oder **Steinweg 42** im Comtor.

Pfälzerstraße 18
5 oder auch 4 heizbare Zimmer, Küche und Zubehör zum 1. April zu vermiethen.

Herrschaftliche 1. Etage
1. April zu vermiethen. Auskunft **Marienstraße 20, part.**

Gr. Ulrichstraße 45
ist die 2. Etage, 4 Stuben, Kam., Küche, 450 Mark zu vermiethen. Näheres **Spiegelstraße 4, I.**

Wettiner Straße 33
Parterre und I. Etage, herrschaftliche Wohnungen, Parterre 850 *M.*, sofort oder später, I. Etage 1000 *M.*, per 1. April zu vermiethen. b

Landwehrstraße 11
herrschaftliche Wohnungen, 550 bis 650 Mark, 1. April beziehbar.

Zwei Wohnungen,
größere, parterre und 2. Etage, 1. April zu verm. **Schwetschkestraße 12.**

Zu vermiethen
ist die zur Zeit von Frau Oberst Braun bewohnte untere Etage der Puppelschen Villa am Kirchthor 8. vom 1. Oktober t. J., auf Wunsch auch schon vom 1. April oder 1. Juli ab. Zur Wohnung gehören: 9 Zimmer mit Zubehör, große Veranda, alleinige Benutzung des circa 2/3 Morgen großen Hintergartens. Nähere Auskunft durch Oberforstmeister **Schede**, Posen.

Steinweg 1 und 3,
2 freundl. Wohnungen, 5 Stuben, 3 u. 4 Kammern, Badeeinrichtung und alles Zubehör per 1. 4. 1898 sehr preiswerth zu vermiethen. Zu erfragen **Steinweg 1, 2 Tr.**

Friedrichstraße 19
2. Etage für 520 M. zum 1. April zu vermiethen.

Sophienstraße 26
herrschaftliche, freundl. Parterre-Wohnung, 3 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör, Gartenlaube, 600 Mark, für sofort oder später zu vermiethen. Näheres **Große Steinstraße 10**, Baugeschäft.

Schillerstraße 39
1. Etage, Eckwohnung, mit schöner Aussicht, 4 Stuben, Kamm., Küche, Speisekammer nebst Zubehör sofort oder später. Näheres parterre rechts.

Mühlweg 48
herrschaftl. Wohnung, 6 Zimmer mit Zubehör, für 1100 Mark zu vermiethen. Näheres durch **C. Giese** daselbst. b

Wohnung,
3 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör zu vermiethen **Wilhelmstraße 43.** b

Königstraße 5
freundliche, angenehme Wohnung, getheilte 2. Etage an einzelne, ruhige Leute (p. a. 480 *M*) zum 1. April beziehbar.

Eine freundl. Wohnung,
3 Stuben, 3 Kammern, Küche und Zubehör für 500 M. zum 1. April zu vermiethen **Georgstraße 3.**

Wohnungen,
5 heizbare Stuben, Küche, Balkon u. Zubehör, 1. April zu vermiethen **Fürstenthal 4.**

Schillerstraße 50,
I. und II. herrschaftliche Etage, jede 6 Stuben, 2 Kammern, Küche, Bad und Zubehör, 1000 u. 950 *M.* 1. April zu beziehen.

Schwetschkestraße 10.
Ruhige Miether finden freundliche Wohnungen, 2 Stuben, Kammer, Küche, 240—340 Mark, 4 Stuben, 2 Kammern, Küche, 550 Mark, per 1. April 1898. Daselbst Hofwohnung 164 Mark.

Fürstenthal 3, I
herrschaftliche Wohnung, 5 Zimmer und Zubehör, 1. April zu vermiethen. b

Freundliche Wohnungen
von 4—500 Mark zu vermiethen **Göbenstraße 7.**

Hedwigstraße 6
herrschaftliche Beletage, vollständig renovirt, 7 Stuben, 3 Kammern, event. 9 Stuben, 5 Kammern, Keller, Küche, Zubehör, Gartenbenutzung, sofort oder später zu vermiethen.

Freundliche Wohnung,
3 Stuben, 2 Kammern, Küche, Zubehör, Bad, 3. Etage, 400 Mk., per 1. April 1898 zu vermiethen **Thurmstraße 153, I.** b

Merseburger Str. 159, I.
herrschaftliche Wohnung, 6 Pieces nebst Zubehör, 1. April zu vermiethen. Näheres daselbst **II.** b

Robert Franzstraße 6, II
herrschaftliche Wohnung, 6 Zimmer, mit Bad und Garten, sofort oder 1. April zu vermiethen. b

Parterre-Wohnung
wegen Todesfall sofort zu verm. **Fürstenthal 3.** b

Hochherrschaftl. Parterre,
9 Räume, Bad, alleinige Gartenbenutzung, wegen Versetzung sofort oder später verm. **Mühlweg 6.** b

Delitzscher Straße 3
herrschaftliche Wohnung mit sämmtlichem Zubehör sofort oder 1. April zu vermiethen. Näh. 3. Etage. b

Wörmlitzer Straße 110, p.
3 Stuben, Küche, Speisekammer, Gartenbenutzung, zu vermiethen Besichtigung bis 3 Uhr. b

Robert Franzstraße 6, III.
herrschaftliche Wohnung, 6 Zimmer, Bad und Garten per 1. April zu vermiethen. b

Bernburger Straße 20
2. Etage 1. April zu vermiethen. Daselbst auch eine Hofwohnung, 180 Mark. **H. Voigt**, im Laden zu erfragen.

Krukenbergstraße 13
3 Stuben, Kammer, Küche, Speisekammer und Zubehör, 380 Mark, 1 Stube, Kammer, Küche, 186 *M.*

Anhalter Straße 15, I
2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör, 350 Mk., zu vermiethen.

Schwetschkestr. 32, part.
eine Wohnung 3. Etage, bestehend aus 2 Stuben, Kammer, Küche u. Speisekammer für 306 Mark per 1. April cr. zu vermiethen.

Streiberstraße
ist eine freundliche halbe erste Etage und eine zweite halbe Etage und eine kleine Wohnung zu 50 Thlr. zu vermiethen. Alles Nähere in der Bäckerei **Gr. Ulrichstr. 20.**

Charlottenstraße 12,
Bahnnähe, 3 heizbare Zimmer, Küche und Zubehör, 370 Mark, 1. 4. zu verm. Näheres 1. Etage.

Schwetschkestraße 35,
Wohnung für 370 Mk. per 1. April 1898 zu vermiethen.

Bucherstraße 77,
2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör, Preis 315 Mark, 1. 4. 98.

Mühlberg 2, I,
3 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör für 320 Mk. per 1. 4. 98 zu vermiethen. Näheres bei **B. Barth**, Kleine Ulrichstraße 10.

Martinsberg 7,
Hochparterre per 1. April d. Js. zu vermiethen. Preis 360 Mark.

Fürstenthal 1
3 Stuben, Küche und Zubehör zum 1. April zu vermiethen.

Annenstraße 1, II, l.
2 Stuben, 2 Kammern, Küche u. Speisekammer nebst Zubehör zum 1. April zu vermiethen.

Frdl. Wohnungen
zu 180 und 300 *M.* 1. April 1898 zu beziehen **Hohestraße 1.** Frdl. Wohnungen, 3 gr. Stuben, Küche und Zubehör, 300 und 330 Mark, 1. April 1898 zu beziehen **Merseburger Straße 148.** b

Pfälzerstraße 2
3 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör sofort oder 1. April zu beziehen.

Dryanderstraße 20
Wohnung, bestehend aus 3 Stuben, 1 Kammer, Küche u. Speisekammer, sowie Zubehör, sofort oder später in der III. Etage zu vermiethen. Daselbst eine Wohnung, bestehend Größe, in der I. Etage. Zu erfragen daselbst in der III. Etage.

Ankerstraße 12
ist April die halbe erste und halbe zweite Etage für 350 und 330 *M.* anderweit an ruhige Leute zu vermiethen. Gartenbenutzung. Näh. daselbst parterre bei Reiche.

Wohnung,
100 Thaler, per 1. April zu vermiethen **Delitzscherstraße 10.**

Eine freundliche Wohnung
mit Gartenbenutzung, besteh. aus 2 Stuben, 2 Kammern und Küche, 1. April zu verm. **Thorstraße 5.**

Schillerstraße 59
Hochparterre-Wohnung, 2 Stuben, 1 Kammer, Küche, Speisekammer und allem Zubehör in herrschaftl. Hause an ruhige Leute 1. April zu vermiethen. Näheres 2 Treppen.

Für kleinere Wohnung
in seinem Hause, 3 Zimmer und Zubehör, ruhigen und soliden Miether 1. April gesucht **Leipziger Straße 12, I. r.** b

Parkstraße 2
Wohnung, 1. Etage, Preis 90 Thaler, und eine desgl. parterre zu 80 Thlr. per 1. April zu verm.

Jägerplatz 2
2 Stuben, Kammer, Küche rc., nach dem Garten geleg., 1. April, 225 *M.*

Wohnung,
2 Stuben, Kammer, Küche, für 90 Thaler zum 1. April zu vermiethen **Forsterstraße 23, I.**

Herrenstraße 9
eine Wohnung zu 240 Mk. 2. Etage und eine Hofwohnung zu 144 Mk., letztere an einzelne Leute, zum 1. April zu vermiethen.

2 Stuben, Kammer, Küche
und Stube, Kammer, Küche nebst Zubehör zum 1. April zu vermiethen **Zschochersche Straße 4, part. links.**

Anhalter Straße 3
Wohnung, bestehend aus 2 Stuben, Kammer und Küche nebst Zubehör, 1. April zu vermiethen. a

Dessauerstraße 17
Wohnung, 2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör, zum 1. April zu vermiethen. Näheres I. Et. l.

Wohnung,
2 Stuben, 1 Kammer, Küche und Zubehör zu vermiethen **Kleine Ulrichstraße 33.**

Buchererstraße 73
2 Stuben, Kammer und Küche, 270 Mk., 1. 4. zu vermiethen, ev. mit Pferdestall u. Wagenremise.

Wörmlitzer Straße 100
2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör für 222 Mk. pro anno 1. 4. 1898 zu vermiethen.

Parkstraße 19
Wohnungen für 85 und 80 Thaler.

Meckelstraße 12
freundliche Wohnung und Viktualien-Geschäft zu vermiethen.

Wohnungen,
180 und 320 *M.*, zum 1. April zu vermiethen **Pfälzerstr. 19, p. r.**

Ruhige Wohnung,
2 Stuben, Kammer, Küche, Zubehör für einzelne Leute oder Damen 1. April zu vermiethen, Preis 210 Mark, **Hedwigstraße 6.**

Schwetschkestraße
Wohnung: 2 Stuben, Kammer,
Küche 1. April zu beziehen.
Preis 200 Mark. Näheres
Manerstraße 3. Besichtigung
2—4 Uhr.

Dryanderstraße 25
Wohnungen zu 65, 68, 90 Thlr.

Martinstr. 2, 1 Tr. l.
Part.-Wohn., St., 2 K., K., z. 1./4.

Beesener Straße 18, I. l.
2 Wohnungen, bestehend aus je Stube, Kammer, Küche und Zubehör, zum Preise von 40 und 45 Thaler an einzelne Leute zum 1. 4. 1898 zu vermiethen.

Beesener Straße 18, I. l.
Stube, Kammer, Küche nebst Zubehör mit abgeschl. Corridor an einzelne Leute zum 1. 4. 1898.

Krukenbergstraße 7
Wohnung für 150 Mk. zu verm.

Fritz Reuterstraße 16
in ausland. Hause Wohnung für 165 u. 80 Mk. 1. April an einzelne Leute zu vermiethen.

Bahnhof 8, III.
Wohnung, Stube, 2 Kammern u. Küche, per 1. 4. zu vermiethen.

Tristitzstraße 17, I
2 Stuben, Kammer, Küche, 55 Thlr., zu vermiethen.

Große Wallstraße 8
schöne Familienwohnung, Stube, Kammer und Küche, zu vermiethen, event. auch mehr. **Friedemann.**

Göbenstraße 3
ist eine Parterre-Wohnung, bestehend in Stube, Kammer und Küche, per 1. April zu vermiethen. Näheres **Steinweg 42** im Contor.

Dryanderstraße 30
freundliche Wohnung, 165 Mark, 1. April zu vermiethen.

Steinweg 35,
Wohnung zu 170 Mark. Näheres im Geschäft.

Krukenbergstraße 7,
Wohnung 150 Mk. zu vermiethen.

2 Wohnungen,
Preis 48 und 60 Thlr., 1. April **An der Moritzkirche 3.**

Ludwigstraße 7
Stube, K., K., 45 Thlr., zu verm.

Zwingerstraße 13
Stube und Kammer 1. April zu vermiethen. a

Steinweg 12
im Seitengebäude, 2 Stuben, Kammer, Küche nebst Zubehör, 1. April zu vermiethen.

Robert Franzstraße 3,
Seitengebäude, schöne Wohnung, Stube, Kammer, Küche, an ordentl. Leute per 1. April zu vermiethen. Näheres bei **Friedrich.**

Ruhige Wohnung,
abgeschlossen, an alleinstehende ältere Frau oder Ehepaar ohne Kinder zum 1. April 1898 zu vermiethen **Glauchaer Straße 1, III.** Näheres Kaiser-Apotheke.

Blücherstraße 16
1. Etage im Ganzen oder getheilt und kleines Logis, Hof 3 Treppen, nur für einzelne ordentliche Leute, beides 1. April zu beziehen. Auskunft beim Besitzer, 2 Treppen.

Königstraße 21, II.
Hofwohnung an kinderlose Leute.

Steinweg 49
Hofwohnung für 40 Thlr. z. 1. 4.

Martinsberg 7,
Hofwohnung parterre, Preis 225 Mark, Hofwohnung zwei Treppen, Preis 150 Mk., per 1. April d. J. zu vermiethen.

Freundliche Hofwohnung,
185 Mark, zum 1. April zu vermiethen **Meckelstraße 26, p.**

Wörmlitzer Straße 100
Kellerwohnung für 82 Mark pro anno zum 1. 4. 1898 zu verm.

Mansarden-Wohnung,
gröb. und klein. Stube, kl. Küche, Keller und alles Zubehör, zum 1. April cr. an kinderlose oder ältere Leute zu vermiethen. Alles näh. **Alte Promenade 26, I.**

Souterrain-Wohnung
an ordentliche, kinderlose Leute, welche Hausmannsarbeit mit übernehmen, zum 1. April zu verm. **Friesenstraße 1, part.** b

Stube,
20 Thaler, einzelne Person **Geiststraße 57.**

Bauhof 8, part.
große Stube 1. 4. oder früher.

Giebichenstein, Reilstr. 101,
Hoch-Part., bestehend aus 5 Zim., 1 Küche und Zubehör mit allein. großen Garten, zu vermiethen. Elektr. Bahn bis vor die Thür.

Umzugshalber
sehr hübsche kleine Etage, in besserer Lage von Gleichgesinnten sofort zu vermiethen. Zu erfr. bei Herrn Kaufm. **Blau**, Reilstr. 12, I.

Möbl. Wohnungen. Schlafstellen.

Unter dieser Rubrik werden auch einzelige Anzeigen aufgenommen.

Gut möblirtes Zimmer
billig bei ganzer oder halber Pension **Herderstraße 12, I.** b

Gr. Märkerstraße 21, I.
gut möbl. Zimmer zu vermiethen.

Möbl. Zimmer
zu verm. **Anhalter Str. 5, II. r.**

Königstraße 4, I.
freundlich möblirtes Zimmer sofort zu vermiethen.

Leipziger Straße 11, II. l.
möblirtes Zimmer sofort zu verm.

Friedrichstr. 69, I,
Mitbewohner zu möbl. Zim. ges.

Gr. Berlin 2
kl. möbl. Zimmer zu vermiethen.

Dryanderstraße 31, part.
gut möbl. Zim. mit sep. Eing.

Kl. Brauhausstr. 22, Laden
schön möbl. Parterrezimmer.

M. Balkonzim. Gr. Steinstr. 61.

Kl. möbl. Stube Schülerhof 10.

Möbl. Zim. Sophienstr. 25, I. r.

Mbl. Zim. Kl. Ulrichstr. 24, II. r.

Anständige Schlafstelle
mit Kost **Forsterstraße 21, I. l.**

Kl. Brauhausstr. 12,
anständige Schlafstelle.

Anhalterstr. 6, III, r.
freundl. Schlafstelle vornheraus.

Schwetschkestr. 18, III, r.
anständ. Logis und Mittagstisch.

Gr. Klausstraße 11, II
möbl. Stube als Schlafstelle.

Gr. Brauhausstr. 23, II.
freundliche Schlafstelle.

Streiberstr. 18, part.
möbl. Schlafst. m. kräft. Mittagst.

Brüderstr. 6, H. I,
freundliche Stube als Schlafstelle.

Raffineriestraße 3,
anständige Schlafstelle.

Fleischerstraße 38,
Schlafstelle für Mädchen b. Wittwe.

Anst. Schlafst. Lessingstr. 4, II.

Log. m. Pens. Gr. Märkerstr. 20, I r.

Frdl. Schlafst. Steinweg 54, II.

Miethgesuche.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Mittlerer Laden
Nähe des Marktes in bester Geschäftslage per 1. April gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **E. 128** an die Exped. d. Ztg.

Gesucht
zum 1. April heizbare Räume zum Kästrocknen mit Thoreinfahrt und kleiner Wohnung. Offerten unter **P. 138** an die Exp. d. Ztg.

Eine Wohnung
mit Pferdestall und Niederlagsräumen, welche sich zum Kohlen-, Kartoffeln- und Grünwaren-Geschäft eignet, Preis bis 600 *M.* sucht **Carl Pioch**, Gr. Wallstr. 28.

Wohnungen.

Wohnungs-Gesuch.
Suche Wohnung von 4—5 Zimmern, im Preise bis 500 Mk. für 1. April d. Js. Gefl. Offerten unter **H. 131** in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

Wohnung
im Preise von 350—500 Mark im Süden der Stadt per 1. April 1898 gesucht. Offerten unter **K. 117** an die Expedition dieser Zeitung.

Beamter
sucht Wohnung im Preise bis 600 Mark. Offerten **F. 106** Expedition dieser Zeitung.

Anständige Beamtenfamilie
mit zwei größeren Kindern sucht Wohnung im Preise von 150 bis 165 Mark im Südviertel. Offert. unter **T. 0745** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Wohnung 450—500 Mk.
zum 1. April von einem Staatsbeamten gesucht. Möglichst 1 oder 2 Treppen, Sonnenseite und Garten. Offerten sub **X. 122** an die Expedition d. Ztg. erbeten.

Wohnung gesucht.
Anständiges Fräulein sucht zum 1. April 2—3 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör, Nähe der Stein- und Magdeburger Straße, wo Abvermiethung gestattet. Off. mit Preisangabe unter **A. 101** an die Expedition dieser Zeitung.

Wohnung
bestehend aus ca. 2 zweifenstrigen Stuben, Kammer, Küche, im Centrum in besserem Hause per 1. April gesucht. Offerten unt. **C. p. 101** bei. **Rudolf Mosse**, Halle. b

Wohnung, Bahnnähe,
Stube, Kam. und Küche, 50 bis 55 Thlr., sucht anst. Leute mit einem Kind 1. 4. Off. unter **R. 0743** an die Exped. d. Ztg. erb.

Anständige Leute
mit Kind suchen Wohnung, besserem Hause, Nähe Rannischer Platz, 55—60 Thlr. Offerten abzugeben **Wolfstraße 24**, 2 Tr. links.

Zwei ältere Leute suchen
Stube, Kammer, Küche u. Zubehör 1. April, Mitte der Stadt, in anständigem Hause. **Schmeerstr. 22**, Hof, II, r. bei Umbach.

Wohnung gesucht
1. April, 3 Zimmer und Kammer. Off. mit Preis unter **Ee. 971** in der Exped. dieser Ztg. niederzul.

Wohnung
bis 60 Thr., 1. 4., Nähe der Bahn, gesucht. Offert. unter **L. 0746** an die Exped. d. Ztg. erb.

Aeltere Eheleute
suchen 1. April eine Wohnung im Preise bis zu 150 Mark. Offerten erbeten unter **N. 36** an die Expedition dieser Zeitung.

Wohnung
für 270—320 Mark, am liebsten in der Mansfelderstraße, per 1. April zu miethen gesucht. Offerten unter **Aa. 975** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Zwei Damen
suchen Wohnung, 2 St., Kammer, Küche und Zubehör, bis 85 Thlr., aber in nur anständigem Hause. Offerten unter **Bb. 976** an die Expedition dieser Ztg. erbeten.

Ordentliche Leute
suchen eine Hausmannswohnung, der Mann kann gleichzeitig in Arbeit treten. Offerten bitte unt. **O. 114** an die Exp. d. Ztg.

Möbl. Wohnungen.

Reisender
sucht sofort möblirtes Zimmer (möglichst Schreibtisch) mit Kammer, nahe Bahnhof. Offerten mit Preisangabe sub „Erfurt“ an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Halle.

Frdl. möbl. Zimmer,
ungenirt, event. mit Kammer, von einzelnem Herrn zu miethen gesucht. Offerten unter **C. 126** durch die Exp. dieser Ztg. erbeten.

Möbl. Wohnung
mit Pension event. Pianino in der Nähe der Friedrichstrasse sofort gesucht. Offerten unter **21 V.** an die Exped. d. Ztg.

Beamter
sucht gut möbl. Zimmer in der Nähe des Königsviertels, Gefl. Offerten unter **O. 137** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Geldverkehr.

30,000 Mark
sind zum 1. April 1898 bei mündlicher Sicherheit vom Selbstdarleiher auszuleihen. Off. unter **3 C.** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

30,000 Mark
zu 4 Prozent auf nur sichere Hypothek sofort auszuleihen. Off. unter **T. 3355** an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

20,000 Mark
sind sofort auf 1. Hypothek auszuleihen. Offerten unter **20 U.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

90,000 Mark
suche ich auf mein Grundstück im Centrum von Halle zur 1. sicheren Stelle per 1 April f. J. zu leihen. Offerten unter **2169 G.** erbitte an die Exped. d. Ztg.

78,900 Mark
werden zur ersten Stelle auf eine Apotheke Ostern oder Johanni gesucht. Werth der privilegirten Apotheke circa 360,000 Mark. Bedingung: 10 bis 15 Jahre Unkündbarkeit. Offerten mit Angabe des Zinsfußes unter 2186 Z. an die Exped. d. Ztg. erbeten.

60,000 Mark
1. Hypothek 4% gesucht auf großes Geschäfts- und Wohnhaus am Central-Bahnhof, zur Hälfte des Werthes, Feuerkasse 80,000 Mark. Offerten, jedoch nur von Selbstverleiher unter **A. b. 96** beförd. **Rudolf Mosse**, Halle. b

58—60,000 Mark
auf 1. gute Stadthypothek, Feuerkasse 85,000 Mark, 1. April oder früher von pünktlichem Zinszahler gesucht. Offerten unt. **K. g. 121** befördert **Rudolf Mosse**, Halle. b

50,000 Mark
auf ein neuerbautes Grundstück in bester Wohnlage zur 1. mündlichen sicheren Stelle zum 1. April 1898 gesucht. Offerten unter **2177 P.** an die Exped. d. Ztg.

45,000 Mark
gesucht zur 1. pupillarisch sicheren Stelle per 1. April 1898. Pünktliche Zinszahlung zugesichert. Offerten unter **2170 H.** durch die Exped. d. Ztg.

35—40,000 Mark
auf mündelsichere 1. Hypothek sof. od. später ges. Off. unter **T. 119** an die Exped. d. Ztg. erb.

35,000 Mark
zur 1. mündelsicheren Stelle von einem pünktlichen Zinszahler per 1. April 98 gesucht. Offerten unter **2176 O.** an die Exped. d. Ztg.

33,000 Mark
oder weniger auf hiesiges Grundstück 1. und alleinige Hypothek gesucht. **Woldemar Thost**, Schulstraße 7, 1 Treppe. a

25,000 Mark
von einem pünktlichen Zinszahler auf ein unweit des Marktes belegenes Grundstück zur 1. Stelle gesucht. Offerten unter **2175 N.** an die Exped. d. Ztg.

20,000 Mark
bei 4½% zinsen unter denkbar günstigen Verhältnissen zur zweiten Stelle gesucht. Offerten unter **O. 3345** befördert die Exped. d. Ztg.

16,000 Mark
auf erste Hypothek zu Prozent zu vergeben. Offerten sub **A. C. 545** an **Haasenstein & Vogler, Act.-Ges.**, Halle a/S. a

15,000 Mark
zur 2. sicheren Stelle per fort oder 1. April 1898 gesucht. Offerten unter **2174 M.** befördert die Exped. d. Ztg.

15,000 Mark
auf erste sichere Hypothek per 1. April zu leihen gesucht. Off. unter **W. 0748** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

12,700 Mark
1. Hypothek zu leihen gesucht. Zu erfragen in der Exp. d. Ztg. [6

12,000 Mark
zur 2. sicheren Stelle per sofort zu cediren gesucht aus Privathand 4½—5% Offerten unter **U. 120** an die Exped. d. Ztg.

10—12,000 Mark
auf sichere Hypothek von einem pünktlichen Zinszahler per sofort oder 1. April 1898 gesucht. Offerten unter **2173 L.** befördert die Exped. d. Ztg.

7000 Mark
zum 1. Januar oder 1. April 1898 auf gute Sicherheit zu leihen gesucht. Offerten unter **2172 K.** an die Exped. d. Ztg.

6000 Mark
zur ersten Stelle auf ländliches Grundstück 1. Februar oder später zu leihen. Adressen unter **S. 0744** befördert die Expedition dieser Zeitung.

5000 Mark
zur sicheren Stelle per sofort oder 1. April 1898 zu leihen gesucht. Offerten unter **2171 J.** befördert die Exped. d. Ztg.

5000 Mark
auf ein Grundstück, Mitte hiesiger Stadt, zur 1. Stelle zum 1. 4. 98 gesucht. Werthe Offerten von Selbstdarleihern unter **D. 127** an die Exped. d. Ztg. erb.

4000 Mark
gegen gute Sicherheit auf 1 Jahr, bei einem Nutzen von 50 % von nur Selbstdarleihern gesucht. Off. unter **L. 134** an die Exped. d. Zeitung.

2000 Mark
suche ich gegen hohe Verzinsung und monatliche Abzahlung. Event. würde ich mich versichern lassen. Offerten sub **Z. 123** befördert die Expedition dieser Zeitung.

900 Mark
Mündelgelder nach auswärts zu cediren gesucht. Offerten unter **Vv. 559** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

5—600 Mark
gegen mehrfache Sicherheit und gute Zinsen von einer Dame auf ein paar Monate zu leihen gesucht. Gefl. Offerten unter **S. 118** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

300 Mark
suchen junge Leute gegen hohe Zinsen und sehr gute Sicherheit auf ein halbes Jahr zu leihen. Gef. Angebote unter **Xx. 996** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Grundstücke.

Gut
im Kreise Zeitz, 362 Morgen, prachtvolle Gebäude, übercomplettes Inventar, sehr billig zu verkaufen. Anzahlung mäßig. Näheres durch **R. Th. Faerber**, Bankgeschäft, Zeitz

Günst. Gutskaufgelegenheit
Ein Gut, 50 Morgen Feld, soll, weil ohne Inventar, bei wenig Anzahlung und fester Hypothek für 21,000 Mark sofort verkauft werden. Nähere Auskunft ertheilt **P. Mühling**, Halle a/S., Victoria-Platz Nr. 5.

Ein schöner Hof
(Nordhäuser Gegend), Bahnstation, mit 115—120 Morgen Land und Wiesen, voller Ausfaat, mit vollständigem Inventar, soll ev. auch ohne Inventar verkauft werden. Uebergabe zu jeder Zeit. Günstige Bedingungen. Anfragen erbeten sub **M. G. T. 20** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Nordhausen.

Mein Haus,
Mitte der Stadt, bin ich willens, zu verkaufen. Preis 18,000 Mark. Offerten unter **K. d. 70** befördert **Rudolf Mosse**, Halle. b

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18980104040/fragment/page=0003

Hochrent. Dampfziegelei
in Thüringen, dicht an großer Stadt mit reichem Thonlager vorzüglich eingerichtet, Produktion 2—3 Millionen Steine jährlich, sehr preiswerth zu verkaufen. Anzahlung 20—30,000 Mark. Off. unter **D. Z. 194** durch Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S. erbeten.

Blumenstraße
ist ein herrschaftlich eingerichtetes Wohnhaus preiswerth zu verkaufen. Offert. bitte unter **H. k. 73** bei Rudolf Mosse niederzulegen.

Ein Haus,
gut gebaut, mit Hinter- und Seitengebäude, unweit der Bahn, für jedes Geschäft passend, preiswerth zu verkaufen. Anzahlung nach Uebereinkunft. Zahlungsfähige Käufer wollen gefl. ihre Adresse mit Angabe der Höhe der disponiblen Anzahlungssumme unter **188.** an die Exped. d. Ztg. einsenden, worauf umgehend Antwort.

Großes Hausgrundstück,
zweistöckig, in verkehrreicher Fabrikstadt Anhalts, am Markt und Hauptstraße belegen, mit großer Einfahrt, Hof, Hintergebäuden und Garten, worin ein rentables Kohlen- und besseres Bohnfuhrwerk mit weit ausgedehnterer Kundschaft und bestem Erfolg betrieben wird, sehr gutes complettes Inventar, das einzigste dieser Art am Platze, geeignet zur Erweiterung, der vorzüglichen Lage halber, will der Besitzer nur Krankheitshalber sofort preiswerth verkaufen. **Frd. Huth,** Besitzer, Raguhn in Anhalt.

Grundstück-Verkauf.
In einer der belebtesten Straßen Jenas ist ein Besitzthum, bestehend aus Wohnhaus mit Einfahrt, geräumigem Hof, Hintergebäuden zu Lagerräumen passend, und Garten, sofort zu verkaufen. Adressen von Reflektanten befördert unter **G. W.** die Annoncen-Expedition **Vopelius,** Jena.

Haus mit Stallung
und 1/2 Morgen Feld zu verkaufen **Schäfer** in Wolfsiedt.

Ich bin Willens
mein Haus, 2 Etagen mit Korid. eingerichtet und kleinem Garten in Giebichenstein zu verkaufen. Offerten unter **K. g. 58** bef. Rudolf Mosse, hier. b

Günstig für Landwirthe!
Kohlengeschäft mit Lastfuhrwerk in Leipzig wegen Krankheit preiswerth zu verkaufen. Offerten unter **L. O. 635** befördert **Rudolf Mosse,** Leipzig.

Bockwindmühle,

die einzige im Dorfe, mit circa 9 Morgen Acker und Wiese, ist wegen vorgerückten Alters des jetzigen Besitzers vortheilhaft zu verkaufen. Offerten unter **A. 6641** an die Exped. d. Ztg. erb.

Circa 3 Mrg. Acker
zu verk. Näh. durch **O. Adam,** Nietleben.

Tischlerei-Verkauf.
Meine seit Jahren mit bestem Erfolg betriebene Tischlerei, mit Grundstück, zahlreicher Kundschaft, großer und sehr heller Werkstatt, will ich krankheitshalber verkaufen. Preis 11,000 Mark, Anzahlung 3—4 Mark. Hypothek fest. Off. unter **V. 0747** an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

Fleischerei in Bernburg
in schönem Eckladen, mit Einrichtung zu verpachten und zu beziehen. **F. H. Zahn,** Bernburg.

Bäckerei u. Materialgeschäft
auf dem Lande, complett eingerichtet, durch große Industrie von Jahr zu Jahr an Bevölkerung sehr zunehmender Ort, ist sofort zu verpachten. Offerten bitte unter **7 G.** an die Exp. d. Ztg. z. richten.

Ein Materialwaarengesch.
mit Restauration, wo nebenbei Wurstfabrikation betrieben, ist wegen zur Ruhesetzung preiswerth mit 1/3 Anzahlung zu verkaufen. Umsatz sehr gut. Näheres ertheilt **Otto Sonntag,** Quedlinburg.

Gutes Materialw.-Geschäft
Bin genöthigt, das schwiegerelterliche Geschäft zu übernehmen, weshalb ich mein gutes Materialgeschäft mit Nebenbranchen, auf dem Lande, nebst massivem Grundstück, baldigst verkaufen will. Zur Uebernahme des Grundstücks und Waarenlagers sind 4- bis 5000 M. erforderlich. Es bietet für Jedermann, auch wenn nicht Kaufmann, eine gesicherte, gute Existenz. Off. unter **X. 0749** an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

Restaurations- Grundstück,
kleines, aber flottes, todesfallshalber zu verkaufen. Nachweislich nahrhaftes Geschäft. Näheres gegen Retourmarke bei **Oskar Hahn,** Weißenfels, Brauhausgasse.

Viktualien-Geschäft
mit Kohlenhandel ist sofort billig zu verkaufen. Zu erfragen in der Expedition dieser Zeitung.

Gasthof,
eine Stunde von Erfurt, ist mit 5000 Mark Anzahl. zu verkaufen. Offerten unter **A. 134** an die Expedition dieser Zeitung.

Restaurant-Bierpacht,
Gastzimmer, Wohnung, Kegelbahn, Küche, Keller, Uebernahme 1600 M. 5 verschiedene Restaurants mit und ohne Garten zu verpachten. Restaurant in Leipzig zu verpachten. Pacht 850 M. Monatlich 18 bis 22 Hktl. Bier, 900 Flaschen Gose. Uebernahme 2800 M. Nur reelle Käufer mögen sich mit mir in Verbindung setzen. **A. Ritzer,** Mauerstraße 20.

Restaurant
zu vermiethen. Uebernahme 200 Mark. **Brunnengasse 2.**

Ritterant
zu kaufen gesucht, wenn ein Gasthof in Halle und 20,000 Mark als Anzahlung genügen. Off. unter **E. P. 41** postlagernd.

Eine Ziegelei,
in flottem Zustande befindlich, wird von einem zahlungsfähigen Käufer zu kaufen gesucht. Offerten mit genauen näheren Angaben erbeten sub **A. K. 168** an **Rudolf Mosse,** Magdeburg.

Eine Schmiede
mit guter Kundschaft wird zu pachten gesucht. Offerten unter **25 A.** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Wasser- od. g. Windmühle
von tücht. Müller zu pachten gesucht. Kauf nicht ausgeschlossen. Offerten **L. S. 641** befördert **R. Mosse,** Leipzig.

Bäckerei
und Conditorei wird zum Februar oder März zu pachten gesucht. **Richard Dill,** Blankenburg a/S., Marktstraße 2.

Hotels,
Gasthöfe, Restaurationen sucht zu kaufen oder zu pachten **C. Niemann's Bureau,** Landwehrstr. 2.

Bäckerei
zu kaufen gesucht. Offerten unter **E. P. 41** postlagernd erbeten.

Verkäufe.

Prachtvolles Gebett Betten,
schön gefüllt, verkauft für 16 Mk. **Fritz Reuterstraße 10,** part.

2 neue Bettst., mit Matr.
Kommoden billig zu verkaufen **Fritz Reuterstr. 10.**

Zwei rothe Pracht-Betten,
14 und 20 M. sofort zu verkaufen **Landsberger Str. 61, III.**

Kinder-Bettstelle
zu verk. **Streiberstr. 13,** H. III, l.

Kaiser-Mantel,
fast neu, für Knaben von 13 bis 14 Jahren zu verkaufen **Magdeburgerstraße 11,** III. l.

Gutes Wiesenheu,
5—7 Centner, zu verkaufen **Neukirchen Nr. 23.**

Weizenhülsen
werden sehr billig verkauft Stärkefabrik **Leipziger Straße 30.**

Kniefchwagen,
halbverdeckt, wenig gefahren, verkauft preiswerth **Alex Peters,** Magdeburger Straße 61. b

Jagdwagen,
wenig gefahren, steht preiswerth zum Verkauf. **Alex Peters,** Magdeburger Straße 61. b

Starker Handrollwagen
zu verkaufen **Völberger Weg 61.**

Ein kleines Pferd
verkauft **Mansfelderstr. 55, p.**

6 starke Arbeitspferde
sind zu verkaufen **Nietleben,** Quellgasse 7.

Drei neumilch. Zug-Kühe
mit Kälber hat zu verkaufen **Matthes** in Hohendolh bei Zörbig.

Große neunmilchende Kuh
verkauft **Beesen Nr. 8.**

Kuh mit Kalb
zu verkaufen **Ammendorf Nr. 45.**

Ein Paar Wellensittiche
und ein Plattmönch zu verkaufen **Waisenhaus.** Zu erfr. b. Portier.

ff. Harzer Kanarienhahn
und zwei Weibchen zu verkaufen **Georgstraße 5, II.**

Kaufgesuche.

Decimal-Waage,
gebraucht, zu kaufen gesucht **Delitzscher Straße 77.**

Gebrauchter Rover
mit Voll- oder Kissenreifen gesucht **Schulstraße 13.**

1 Paar Luchstauben
werden zu kaufen gesucht. Offerten mit Preis unter **G. 130** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Vermischtes.

Anständiges Fräulein,
22 Jahre, mit Vermögen, wünscht die Bekanntschaft eines soliden, anständigen Herrn zu machen behufs späterer Heirath. Beamter bevorzugt. Off. unter **Mm. 802** in der Exped. d. Ztg. abzugeben.

Jahresabschlüsse
kaufmännischer Bücher, Aufstellung von Gewinn und Verlust, Calculation ꝛc., sowie Führung von Geschäftsbüchern übernimmt unter Discretion ein gut empfohlener Kaufmann zu civilen Preisen. Gefällige Offerten unter **Fr. 979** an die Expedition dieser Zeitung.

Schüler,
die Ostern 1898 die höheren Lehranstalten der Francke'schen Stiftungen besuchen wollen, wünscht eine anständige Lehrerwittwe in Pension zu nehmen. Auskunft durch meinen Sohn, cand. theol., im Hause. Näheres zu erfr. **Völbergasse 2, III.**

Gute Pension
wird für einen jungen Kaufmann in achtbarer Familie gesucht. Offerten unter **M. 135** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Feine Damen-
und Kindergarderobe wird billig und gutsitzend angefertigt. Näh. bei **Lindner,** Sternstraße 4.

Weißnähen u. Ausbessern
in und außer dem Hause wird angenommen **Lessingstr. 4,** Hof, II.

Stück- u. Familienwäsche
wird angen. Gr. Sandberg 9, I, r

Noch einige Wäschen
sucht unabhängige Frau **Ziethen straße 33.**

Ofen werden gereinigt
von **F. Döbel,** Thorstr. 27, III.

Im Stadttheater
ist am 22. Dezember jedenfalls verfehentlich ein Opernglas vom Spiegeltisch im Parquet-Umgang links mitgenommen worden. Um gefällige Rückgabe bittet **die Direktion.**

Derjenige,
welcher auf der Ziegelwiese am Sonntag Abend den an einem Baume hängenden gelbgrauen sandfarbenen Knabenüberzieher an sich nahm, was gesehen worden ist, wird gebeten, denselben **Merseburger Straße 156, 1** gegen Belohnung abzugeben.

Verloren
eine Brosche mit lila Steinen (Ametist). Gegen gute Belohnung abzugeben **Gr. Steinstr. 9, III. l.**

Verloren
vergoldeter Klemmer im Futteral von Georgstraße, Harz, Concordiapassage, Geiststraße, Ulrichstraße, Leipziger Straße. Gegen Belohnung abzugeben bei **Geschwister Fübel,** Leipziger Straße 101.

Uhr mit Kette verloren.
Gegen gute Belohnung abzugeben. **Verchenfeldstraße 14.**

Goldene Damenuhr
mit Kette Sonntag Eisklub verloren. Gegen Belohnung abzugeben **Fritz Reuterstr. 14, I.**

Brauner Jagdhund
(Hündin) zugelaufen **Gold. Stern,** Magdeburgerstraße 54.

Ein Hund,
junger schwarzer Deckel, entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben **Gr. Steinstr. 83** im Laden.

Schwarzer Schäferhund
mit weißen Pfoten zugelaufen. Abzuholen gegen Insertionsgebühren und Futterkosten bei **Aug. Kliepe** in Lochau.

Jagdhund entlaufen,
weiß und braun gefleckt, auf „Hektor" hörend, vorige Woche vom Hotel zum schwarzen Roß in Naumburg a/S. Wiederbringer erhält dort gute Belohnung.

Ein Hund,
junger schwarzer Deckel, entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben **Gr. Steinstr. 83.** im Laden.

Herzensritter!
Komm! Laß d. n. in Noth.

Wiener Café an guter Lage,
mit Einrichtung preiswerth
1. April zu vermiethen. Gefällige Offerten unter **B. o. 59164** beförd. **Rudolf Mosse, Halle.**

Mittlerer Laden
ist per 1. April cr.
zu vermiethen.
Näheres **Brauerei-Contor,** Völlberger Weg 115.

Für Trödler.
Ein Laden mit Stube sofort beziehbar **Spitze 38** im Laden.

Lager-Keller
mit Extra-Eingang von der Straße zu vermiethen
Gr. Klausstr. 40 am Markt.

Pferdestallungen
sofort oder später nebst Zubehör zu vermiethen **Wucherstraße 44.**

Grünstr. 31 ist 1. April 1898 i. Seitengebäude links eine **Wohnung** zu vermiethen, bestehend aus Stube, 2 Kammern u. Küche. Näheres beim Hausmann.

In meinem neuerbauten Hause **Leipziger Straße 36** ist noch die **große erste Etage** mit 3 großen Schaufenstern; ein **Laden** nach der Marktstraße, mit Eingang auch von der Leipziger Straße, als Contor passend; **eine schöne Wohnung** mit Gas-Einrichtung, 4 Zimmer (3 davon Parquetboden), Küche mit Speisekammer, Fremden-, Mädchen- und Badestube **nebst sonstigem Zubehör** zu vermiethen.
Otto Knoll.

Marienstraße 7,
eine halbe Etage, Preis 410 Mark, eine halbe Etage, Preis 370 Mark, eine Hofwohnung, Preis 180 Mark per 1.4.98 zu vermiethen. Näheres **daselbst Hof part.**

Leipziger Str. 56 ist die **2. Etg., herrschaftl. Wohnung, 6 heizbare Zimmer, Badeeinrichtung** mit Zubehör **1. April 1898** zu vermiethen. Näheres daselbst Hof rechts.

Wettiner Str. 7, 1. Et.
mit Gartenbenutzg. an mögl. kinderl. Leute, für 600 M. p. 1. April zu verm. Besichtigung von 1—5 Uhr Mittags.

Gr. Ulrichstr. 30
II. Etage, Mk. 550, pr. 1.4. zu vermiethen. Besichtigung Vormittags.

Halberstädter Straße 5
— besseres Eckhaus —
mehrere **Wohnungen** (440—500 Mk.) 1. April zu beziehen.
Näheres daselbst parterre, links.

Wohnung 50 Thlr. im B.-Hause zu vermiethen **Albrechtstr. 26** im Laden.

Frdl. **Wohnung** in 1. Etage, Stube, K., K., 200 Mk., 1. April beziehbar. Näheres **Spitze 38** im Laden.

Parkstraße 23 2 Stuben, 1 K., K., **Entree** zu vermiethen, 240 Mark.

Parterre-Wohnung, 5 Zimmer u. Zubehör zu vermiethen **Krausenstr. 2.**

Eine **Wohnung,** 2 Stuben, K., K. u. Zubehör 1. Etage **Ankerstr. 10** 1. April zu vermiethen. Näheres part.

Landwehrstraße 14 (Bahnnähe) 2 St., K., K. u. Zubehör 1. April zu verm.

Eine Stube verm. Geiststraße 35.

Freundlich möblirtes Zimmer zu vermiethen **Anhalter Str. 6, I.**

Anständige Schlafstelle für 1 bis 2 Herren **Rannische Str. 4,** part.

Junge Leute suchen zum 1. April **Hausmannswohnung.** Offerten sub **H. i. 122** bef. **Rudolf Mosse** hier.

50 Proz. Provision

für **Abschlüsse** in **Feuerversicherungen**
gewährt eine älteste, größte u. bestrenommirteste deutsche Versicher.-Gesellschaft. Offerten erbeten unter **K. 133** an die Exped. d. Ztg.

Ein solider, thatkräftiger und gewandter Herr findet bei einer alten Lebensversicherungsgesellschaft, welche auch die Haftpflicht-Versicherung betreibt, als

Reisebeamter

bei hohen Bezügen dauernde Stellung. Reflektanten, auch Nicht-Fachleute, werden gebeten, ihre Off. sub Chiffre **S. A. 100** an Rudolf Mosse in Magdeburg einzureichen.

Wein.

Eine leistungsfähige, reelle **Weinhandlung** mit eigenem Weingut am Rhein, **sucht eingeführte, thätige Agenten.**
Offerten mit Referenzen sub K. 1157 an **Rudolf Mosse** in **Frankfurt a/M.**

Welche Mühle
würde jungem Mann, bei Bäckerkundschaft eingeführt, ihre Vertretung übertragen. Off. Q. 116 an die Exp. d. Ztg.

Schleunigst gesucht
an jedem, auch d. kleinsten Orte solide Herren z. Verkauf v. **Cigarren** für **Ia Hamburger Haus** an Wirthe, Hotels ꝛc. Vergtg. M 120 p. Mt., außerdem hohe Provision. Offerten sub **S. 1426** an **G. L. Daube & Co., Hamburg.**

Als Privatsekretär
wird ein **geschäftserfahrener, durchaus vertrauenswürdiger Herr gegen reichliches Honorar gesucht.**
Derselbe muß tüchtiger Kaufmann sein, firm in Buchführung, Correspondenz und Verwaltungsgeschäften und Verständniß für technische Angelegenheiten überhaupt besitzen. Meldungen mit Angabe von Referenzen unter **R. s. 16** befördert **Rudolf Mosse,** Halle a/S.

Brikettmeister

gesucht für eine größere Briketfabrik Buckauer Systems.
Es wird nur reflektirt auf eine energische, nach jeder Richtung hin im praktischen Betriebe erfahrene Persönlichkeit und wollen sich deshalb nur Reflektanten melden, welche ihrer Aufgabe vollauf gewachsen sind. Bei entsprechender Leistung dauernde angenehme Stellung und hohes Gehalt. Angebote mit ausführlicher Angabe der seitherigen Thätigkeit befördert unter **2189 C.** die Exp. d. Ztg.

Junger Contorist sucht Stellung pro 1./2., 15./2. oder 1./3. Gefl. Off. mit Gehaltsangabe erbeten unter **L. R. 623** an **Rud. Mosse,** Leipzig.

Angemeldet!

Contorist mit Sprachkenntnissen.
J. Mann zum Besuch der Kundschaft einer untersg. Brauerei.
J. Mann f. Contor u. Reise, Holzbdlg.
Buchhalter für Domäne.
J. Mann für Brauerei-Contor.
Bauführer, ält. Pers., f. dauernd.
Bahnmeister f. Neubau u. Unterhalt der städt. Straßenbahngleise.
Rendantenstelle für Stiftskirche.
Werkmeister für Wagenfabrik.
Maschinenmeister nach Bernburg.
Obermeister für Eisengießerei.
Heizer u. Maschinist, verh., f. Ziegelei.
Administrator p. 1. April.
Näheres durch den Redacteur der Hallenschen Reform, **C. Schröder, Halle a/S.,** Unterberg 3 (am Stadttheater). Bei briefl. Anfragen 20 ₰ in Marken erbeten.

Gesucht wird auf Rittergut Dieskau b. Halle a/S. ein gut empfohl. verh.

Hofmeister,

ein desgl.
Ochsenfutterknecht
u. **2 ordentliche Dreschersfamilien.**
Antritt 1. April.
Die Gutsverwaltung.

2 led. Knechte, 2 Hof- und Pferdeburschen finden sofort kostenfr. bei hoh. Lohn gute Stelle **Märkerstr. 16, I.**

Für meine **Drogen- und Colonialwaaren-Handlung** suche ich einen

Lehrling

aus guter Familie.
Aug. Nauendorf, Reilstr. 131.

Ein Lehrling
kann eintreten bei
C. Schortmann, Kunst- u. Handelsgärtner, Neue Leipziger Chaussee 5.

Gärtnerlehrling
gesucht. Näheres bei Obergärtner **Meinecke, Villa Lehmann,** Giebichenstein.

Zu Ostern 1898 suche ich für meinen Sohn, welcher im Besitze des Einj.-Freiw. Zeugnisses,

Lehrlingstelle

in der Farben- oder Lackbranche. (ad
F. Wagner, Hannover, Arndtstr. 8.

Suche zum 1. Februar eine

zuverlässige Mamsell

auf's Land, welche perfekt kochen kann. Gehalt 300 M. Zeugnisse und Photographie einzusenden unter K. a. 59143 an **Rudolf Mosse,** Halle a/S. (ad

Maschinennähterin, auf Hosen geübt, sucht **Gr. Brauhausstr. 21.**

Gesucht
für möglichst gleich ein jüngeres ordentliches **Mädchen** für leichte Hausarbeit **Händelstraße 15** in Halle.

Junges fleißiges **Mädchen** von 15 bis 16 Jahren sof. oder 15. Jan. **gesucht. Clara Lausch, Brüderstr. 6.**

Geübte Einlegerin
sucht sofort
Friedrich Rode, Augustastr. 1.

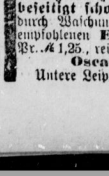
Junge Mädchen können die feine Damenschneiderei schnell u. gründlich erlern. bei **Schulschenk, Schmeerstraße 20,** Mittelgebäude I.

Kräftiges Haus- und Kindermädchen finden sehr gute Stelle bei hoh. Lohn, Näheres Märkerstr. 16, I.

Damen ertheilt gewissenhaften Rath in allen Frauenangelegenheiten **Frau F. Gerdes, Berlin SW 12** postlagernd.

„Goldene Medaille München 1897."
Schabel's antiseptische
Fußschweißpasta
gesetzl. geschützt und durch Königl. Militär-Lieferant bei der ganzen bayerischen Armee eingeführt, beseitigt das Uebel, ohne es ganz zu unterdrücken; das lästige Brennen und übler Geruch der Füße hört vollständig auf.
Bestes Präservativ
bei Märschen und Bergtouren.
Sparsamer u. besser als alle and. Präparate.
Höchste Anerkennungen.
Preis per Dose M. 1.— Generalverschleiß: **E. Stiechert & Co. München.**
Echt in **Halle a. S.** bei **Ernst Giesel,** Sternapotheke, **H. Grebe,** Adlerapotheke, **Fritz Frank,** Kaiser-Apotheke, Glauchaer Straße 1.

Für Haarleidende.



Das Ausfallen der Haare wird in einigen Tagen beseitigt u. das Wachsthum derselben in ganz kurzer Zeit befördert, **Schuppen, Schinnen, Kopfflechte** und das lästige Jucken der Kopfhaut, der Anfang von Haarkrankheiten, wird **beseitigt schon in acht Tagen** durch Waschung meines **ärztlich** empfohlenen **Eau de Quinin.** Pr. M 1,25, reicht Doppel-Fl. 2,50.
Oscar Ballin,
Untere Leipziger Straße 91. (s

Alte, nur Feldtauben, kauft fortwährend **jeden Posten zu hohen Preisen,** Versandkörbe werden auf Wunsch fr. geliefert, Nachnahme ist stets gestattet. **C. Keller's Wild-, Geflügel- u. Feldtauben-Export-Geschäft, Halle a/S., Anhalter Str. Nr. 14.** Nähe des Parkbades und Wochenmarktstand.

Täglich große Zufuhren
fr. Fluß- und Seefische.
Karpfen, Pfd. nur 65 Pfg.,
Schellfisch, Pfd. nur 18 Pfg.,
Salzheringe, Dutzend 60 Pfg.
empfiehlt
Richard Baartz,
Leipziger Str. 51.

Vorzüglichstes Mittel
zur Erzeugung u. Erhaltung
einer zarten,
geschmeidigen Haut.
G. O. Heinrich, L.-Plagwitz.
Preis pro Büchse Mk. 1.— große Mk. 1.50.
Echt bei **R. Walter's Nachf.,** Drogenhandlung, Halle a/S. (t

Volks-Kaffee-Hallen

des Vereins für Volkswohl:
I. am Leipziger Thurme,
II. Alte Promenade (Reitbahn),
III. Moritzwinger,
IV. im „Rothen Thurm"
in der früheren Hauptwache.
Alle vier sind **geöffnet von früh 1/2 6 Uhr an.**
Es wird verabreicht:

Kaffee Cacao Milch Fleischbrühe Selterwasser Limonade	zu 5 Pfg.

in IV. auch **Suppe** zu 10 Pfg.
Marken zu 5 Pfg., welche sich besonders zu Geschenken an Bedürftige eignen und in den 4 Hallen verwendet werden können, sind in den 4 Hallen, sowie bei Herrn Kaufmann Beyer, Ecke der Leipziger und Königstraße sowie bei Herrn Hlade, Zwingerstr. 5 zu haben.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18980104040/fragment/page=0004